

Meißner Amtsblatt

Amtliche Mitteilungen der Stadt Meißen

Jahrgang 20 | 22. Juni 2012 | Nr. 06



Wenn Handwerker den Ton angeben

Die Sommerferien werden für zahlreiche Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen an Schulen genutzt

Ab 21. Juli haben die Schüler in Meißner Sommerferien. Die einen machen sich auf den Weg in den Urlaub, andere verbringen ihre freie Zeit zu Hause. Aber alle werden sie den Weg in die Schule meiden. Ihre Klassenzimmer stehen trotzdem nicht leer. Anstatt Deutsch-, Mathe-, oder Englischunterricht wird Baulärm zu hören sein. Wie in jedem Jahr werden in den großen Ferien kleine und große Arbeiten an den Meißner Schulen und Sporthallen durchgeführt.

Gymnasium Franziskaneum

Vom insgesamt knapp 2,50 Mio. Euro umfassenden Budget entfällt der größte Posten mit fast der Hälfte in diesem Jahr auf das Franziskaneum. Die Sanierung des kompletten Haus I wird durchgeführt. Die Arbeiten haben teilweise begonnen. Ab dem kommenden Schuljahr können sich die Schüler dort im modernisierten Schulgebäude wieder richtig wohlfühlen. Zuvor werden in diesem Bauabschnitt eine Vielzahl von Gewerken ihre Arbeiten verrichten, z. B. neue Stromleitungen verlegen, Türen erneuern und aufarbeiten, eine Fluchtstreppe außen errichten und Sonnenschutz anbringen. Alle Unterrichtsräume erhalten Akustikdecken zur Minderung der Nachhallzeit in Unterrichtsräumen. Das ganze Haus wird in neuer Farbe erstrahlen. Im Haus II wird in den Sommerferien die alte Bibliothek zu einem Klassenzimmer mit Computerkabinett umgebaut. Die neue Bibliothek ist im Neubau von Haus III untergebracht.

Pestalozzi Mittelschule

Auch in der Pestalozzischule wird die Abstinenz der Schüler und Lehrer genutzt. Elf Klassenräume, Sekretariatsbereich, Aula, Flure und Haupttreppenhäuser werden planmäßig saniert. Die Klassenräume erhalten

neue Linolium-Fußböden, Schallschutzdecken, Schallschutztüren, neue Heizungen und Sonnenschutz. Brandschutztüren und eine Brandmeldeanlage werden eingebaut.

Die Aula wird neue Türen, Heizung und eine Unterhangdecke bekommen. Um die Festhalle optimal für Veranstaltungen zu nutzen, erhält sie eine neue Beleuchtung und Beschallung. Neben der Schule wird auch die Sporthalle saniert. Mit neuem Fußboden, Fußbodenheizung, Sportbodenbelag, Prallschutzwänden, neuer Beleuchtung und Belüftungsanlage finden sich dort bald hervorragende Vo-

oraussetzungen für den Sportunterricht.

Förderschule Kalkberg

In der Förderschule stammt zum Teil noch vieles aus der Bauzeit der Schule - Anfang der 70er Jahre. In den 90er Jahren wurden am Gebäude einzelne Bauteile saniert. Die Förderschule (L) Kalkberg wird nun im ersten Bauabschnitt teilweise saniert. Es sind vorrangig Arbeiten zur Verbesserung des vorbeugenden Brandschutzes vorgesehen. Die Treppenhäuser werden mittels Brand-

und Rauchschutztüren abgeschottet. Der Einbau von Verbindungstüren, Anbau einer Außentreppe und Erneuerung aller Innentüren im Schulgebäude erfolgt. Die Treppenhäuser erhalten im 2. Obergeschoss Rauch- und Wärmeabzugsanlagen. In den notwendigen Fluren und Treppenhäusern wird eine Sicherheitsbeleuchtung eingebaut. Die Liste der weiteren Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen ist lang. Der Baulärm soll planmäßig spätestens am 9. September verstummen. Denn in der Woche darauf müssen die Schüler wieder ihren Lehrern zuhören.



Die Sanierungsmaßnahmen im Fanziskaneum haben bereits begonnen.

Fotos: Stadt Meißen



Aus dem Inhalt

Aus der Stadt:	
„Liederflut“ im August	2
Wasserzeichen 2002 im Stadtmuseum	2
Seniorenratgeber erscheint	2
Bürgersprechstunde des OB Fellbach und Meißen kreieren Partnerschaftscuvée	3
„Auf Achse“ - Meißen als Verkehrsknotenpunkt	3
Dobritzer Berg wieder frei	4
Hinweis auch Steuertermine	4
Straßenreinigungstermine	4
Straßeninstandsetzung durch Versiegelung	4
Eine Klarstellung zum Kinderpass	9
Amtliche Beschlüsse und Bekanntmachungen:	
Beschlüsse des Bauausschusses vom 23.05.2012	7
Beschlüsse des Stadtrates vom 30.05.2012	7
Beschlüsse des Verwaltungsausschusses vom 13.06.2012	7
Bekanntmachung der Betriebskosten an der Förderschule und in Kita	7 und 9
Straßenreinigungssatzung	8
Einladung zur Stadtratssitzung am 27.06.2012	9
Sonstige Informationen:	
ausgewählte Veranstaltungstermine	5
Internationale Musikakademie Meißen	5
Aus den Kindertagesstätten	10
14. Lange Nacht am 14.7.	11
Heimatfest in Winkwitz	11
Sommerlager im „Wellenspiel“	12
Elbekirchentag	13
Tag der offenen Tür bei SoPro	13
Sprechstunde des Friedensrichters	13
SuperSommerFerienTicket des VVO	13
Rückblick auf das Schülerschachturnier	14
Jubilare	15
Seniorensprechstunde	15
Erstes „Plenair“ Deutschlands in Meißen	15
Theater-Sommer auf dem Burghof	16

Oberbürgermeister lädt zur Bürgersprechstunde



OB Olaf Raschke lädt ein.

Foto: Kube

Jeden ersten Dienstag im Monat führt der Oberbürgermeister Olaf Raschke eine Bürgersprechstunde durch. Die Gespräche mit den Bürgern sind für ihn ein enorm wichtiger Teil seiner Amtsgeschäfte. Bürger können im persönlichen Gespräch Anliegen, Wünsche und Probleme vorbringen. Die nächste OB-Sprechstunde findet am **Montag, 2. Juli 2012, von 15 bis 17 Uhr** im Rathaus am Markt 3 statt. Interessierte Bürger melden sich bitte unter der Rufnummer 03521 467206 im Sekretariat des Oberbürgermeisters unter Nennung ihres Themas an.

11. August 2012 Open Air-Konzert „Liederflut“

Unvergessen - Gedenken an die Ereignisse der Jahrhundertflut 2002

Zehn Jahre sind vergangen. Jeder Meißner kann sich noch gut an jene Tage im August erinnern, als das Wasser der Elbe und Triebisch die Stadt flutete. Die Stadt Meißen gedenkt der Ereignisse der Jahrhundertflut 2002 und erinnert an die Bewältigung der enormen Schäden mit einem Open Air-Konzert. Meißen ruft so zehn Jahre nach der verheerenden Hochwasserkatastrophe in Erinnerung, was menschliche Hilfe und Unterstützung schaffen, die Naturgewalt jedoch auch zerstören kann, und bedankt sich für die geleistete Solidarität. Auf Anregung von CDU-Stadtrat Martin Schade beschloss dies der Kultur- und Sozialausschuss.

Konzert „Liederflut“

Das Open-Air-Konzert „Liederflut“ findet am Sonnabend, 11. August auf dem Festplatz an der Elbe statt. Unterstützt wird das Konzert von der Stadt Meißen, der SEEG Meißen mbH und der Meißener Stadtwerke GmbH. Unter dem Motto „Liederflut - Elbehochwasser Sommer 2002“ wird die Erinnerungsveranstaltung das zentrale Element des Flutgedenkens sein. Vor allem von den älteren Ausschussmitgliedern erntete Martin Schade viel Zustimmung. Meißen freut sich auf dieses Konzert. Unter anderem wird die Band „The Firebirds“ spielen.



Bürgeraufruf



Das sind die derzeitigen Pflanzkübel in Form eines Weinfasses.

Foto: Stadt Meissen

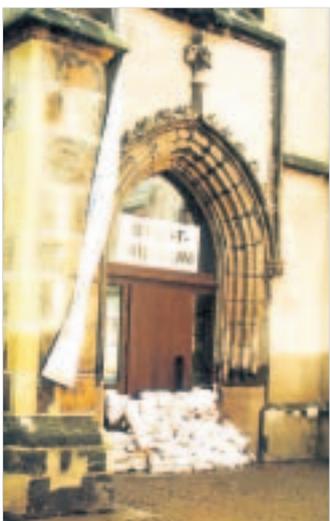
Die Stadt Meißen beabsichtigt, die Pflanzkübel aus Holz im Bereich der historischen Altstadt einzuziehen. Alle Bürger und Gewerbetreibenden, die an einer weiteren privaten Bewirtschaftung einzelner Kübel interessiert sind, können sich bei der Stadtverwaltung melden. Bei mehreren Bewerbungen werden bisherige „Patenschaften“ bevorzugt berücksichtigt. Anträge werden im Bürgerbüro oder direkt von Frau Diersche, Sachgebiet Stadtplanung (katrin.diersche@stadt-meissen.de) entgegen genommen.

Das Stadtmuseum zeigt: Wasserzeichen 2002

Erinnerung an das Jahr der Jahrhunderthochwasser 2002

Das Stadtmuseum zeigt vom 29. Juni bis 31. August 2012 die Fotoausstellung „Wasserzeichen 2002“ - eine Fotodokumentation zum Hochwasser in Meißen und Umgebung.

Das Museum hatte 2002 die Meißener Bevölkerung aufgefordert, ihre Fotos vom Hochwasser einzureichen. „Viele tausend Fotos wurden damals



Sandsäcke schützten den Eingang des Stadtmuseums vergeblich.



Im August 2002 waren große Teile Meißens vom Wasser der Elbe bedeckt.

Fotos: Privat

im Stadtmuseum Meißen abgegeben“, erklärt Martina Fischer, Leiterin des Museums. „Wir haben die emotionalsten und beeindruckendsten Bilder der Katastrophe 2002 ausgesucht und ausgestellt. Die Ausstellung „Wasserzeichen 2002“ war sehr gut besucht. Das Stadtmuseum war selbst stark betroffen und fungierte in dieser hochemotionalen Zeit auch

als Stätte der Begegnung und des Austausches“, so Martina Fischer weiter.

Ab 29. Juni ruft das Stadtmuseum mit der Ausstellung „Wasserzeichen 2002“ die Erinnerung an die Jahrhundertflut ins Gedächtnis aber auch die Hilfsbereitschaft untereinander. Die Bilder zeigen die furchtbaren Ereignisse im August 2002.

Rat für Senioren

Meißner Seniorenratgeber erscheint in 4. Auflage



Neu überarbeitet und aufgelegt wurde der Seniorenratgeber vom Familienamt der Stadt Meißen. Auf 72 Seiten gibt er Senioren kompakt einen Überblick über alle Senioren betreffende Themen.

Der Seniorenratgeber zeigt ein breites und vielfältiges Angebot für die Altersgruppe 50 Plus von Freizeitangeboten bis Hilfen bei der Bewältigung von Problemen und Beschwerden im Alltagsleben. Er soll den Senioren eine Möglichkeit der Orientie-

rung im Alltag und die gewünschten Informationen geben.

Den neuen Seniorenratgeber erhalten alle Senioren und Interessierte im Bürgerbüro der Stadt Meißen, Burgstraße sowie bei der Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragten der Stadt, Markt 3.

Unser Dank gilt Einrichtungen, Institutionen und Unternehmen, die die Stadt Meißen bei der Herausgabe des 4. Seniorenratgebers unterstützen sowie der Satztechnik Meißen GmbH.

25-jähriges Jubiläum - Fellbach und Meißen

Fellbach und Meißen kreierten Partnerschaftscuvée, der Trauben beider Regionen vereint

In diesem Jahr feiern Meißen und Fellbach in Baden-Württemberg das 25-jährige Jubiläum einer erfolgreichen und fruchtbaren Städtepartnerschaft. Die Liaison ist die älteste Städtepartnerschaft dieser beiden Bundesländer und überbrückte in der Anfangszeit sogar noch die DDR-Grenze. Während andere Städte ihre Partnerschaften oft nur auf dem Papier pflegen, ist die Beziehung zwischen Meißen und Fellbach stets eine sehr lebendige gewesen. Vor allem auch im vinologischen Bereich gab es eine enge Zusammenarbeit, die in erster Linie die beiden Genossenschaften miteinander pflegten. „Es ist wichtig, auch über den eigenen Tellerrand hinaus zu schauen.“

Mit einem Partner wie Thomas Seibold von der Fellbacher Weingärtner eG können eigene Probleme manchmal durch ein kurzes Telefonat geklärt werden. Von dieser Partnerschaft profitieren wir beide und darüber hinaus auch unsere beiden Genossenschaften“, berichtet Lutz Krüger, Geschäftsführer der Winzergenossenschaft Meissen eG.



Ende Mai wurde in der Winzergenossenschaft Meißen die Partnerschaftscuvée und das Jubiläumsmenü der Öffentlichkeit präsentiert.

Foto: Stadt Meißen

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft zwischen Meißen und Fellbach haben die Winzergenossenschaft Meissen eG und die Fellbacher Weingärtner eG gemeinsam einen „Partnerschaftswein“

kreiert, der Meißner und Fellbacher Trauben vereint. „In beiden Orten wird eine lange Weinbautradition mit ausgezeichnetem Ruf gepflegt, das gab den Anstoß zu diesem deutschen Weißweincuvée“, erläutert Lutz Krü-

ger. „Dieser gebietsübergreifende, edle Wein erhält durch die Auswahl bester Qualitäten sehr aromatischer Weine sein facettenreiches Bukett und auf der Zunge viel Schmelz und Nachhaltigkeit“, verrät Thomas Sei-

bold von der Fellbacher Weingärtner eG. „Dieser besondere Wein ist ein sehr charmanter Begleiter zu diversen Salaten, Fisch und Meeresfrüchten. Die ideale Trinktemperatur liegt bei acht bis zehn Grad“, empfiehlt Natalie Weich, Kellermeisterin der Winzergenossenschaft Meißen. Passend zum Jubiläumsjahr gibt es jedoch nicht nur den Partnerschaftswein. Karsten Müller vom Meißner Domkeller schuf das „Meißen-Fellbach-Menü“. Das Drei-Gang-Menü baut auf schwäbischen Spezialitäten auf, die auf Meißener Porzellan serviert werden. Dazu gibt es ein Glas Partnerschaftscuvée. „Als Vorspeise reichen wir hierbei ein ‚Salatbouquet mit Kräutervinaigrette an angeschwenkten Maultaschen‘, als Hauptspeise gibt es ‚Tafelspitz mit Meerrettich-Senf-Kruste an Wurzelgemüse und handgemachten Spätzle‘ und zum Dessert servieren wir eine ‚Warme Griesschnitte mit Zucker und Zimt, serviert an rotem Früchtragout und geschlagener Sahne‘“, verrät Karsten Müller. Das Menü kostet rund 25 Euro.

„Auf Achse...“

...verkehrsgeschichtliche Sonderausstellung im Stadtmuseum

„Auf Achse...“ die Sonderausstellung im Stadtmuseum, ist seit 19. Mai geöffnet und erfreut sich großer Beliebtheit. „Auf Achse...“ ist Synonym für das Unterwegssein. Unterwegs ist auch die Ausstellung durch die Zeitgeschichte des Verkehrs.

Für die Ausstellung wurden verschiedene Fuhrwerke und Karren zusammengetragen und mit den jeweils typischen Lasten inszeniert. Manche dieser Verkehrsmittel waren noch bis vor 30 Jahren in Gebrauch. Sie bilden in der Ausstellung neben Fahrrädern und Kleinkrafträdern späterer Jahre eine Sparte des historischen Individualverkehrs in unserer Stadt ab. Gemälde, Grafiken und Fotos führen uns die Situation bildhaft vor Augen.

Was hätte man wohl vor 100 Jahren zu diesem Thema im Museum zu sehen bekommen? Kaum etwas von dem, was heute hier ausgestellt ist, denn es wurde benutzt, war wichtiges Fortbewegungs- oder Transportmittel und niemand ahnte, dass es ein so rasantes Wachstum in der Technikentwicklung des 20. Jahrhunderts geben würde.

Bereits zum Internationalen Museumstag kamen hunderte Besucher, um die neue Schau zu sehen, die gleich im Eingangsbereich mit historischen Krafträdern lockt. Das Herrenfahrrad der Firma Miele um 1930 begeistert Technikfans. Fahrzeuge aus DDR-Produktion wie „Sperber“, „SR



Blick in die Ausstellung „Auf Achse“.

Fotos: Museum

2“ bringen ehemalige Fahrer oder Besitzer in Diskutierlaune. Eine ganze Fahrradreihe, angefangen vom Hochrad über das Damenfahrrad „Misnia“ von 1937 mit Hilfsmotor bis hin zum Diamantfahrrad der 1970er Jahre sorgen für Wiedererkennungseffekte. Da es unmöglich war, die vielen Fahrzeugtypen, die seinerzeit auf Meißen Straßen unterwegs waren ins Museum zu bannen, behelfen sich die Museumsleute mit Hunderten von Modellen des Sammlers Egon Frauendorf.

Fortbewegungsmittel Boot

Obwohl sich ein Elbefischerboot gewöhnlich nicht über eine Achse bewegt, gehörte auch dieses imposante Ausstellungsstück als Fortbewegungsmittel auf dem Wasser zur Thematik. Es diente verschiedensten

Zwecken, so eben auch als Fährboot, hier dargestellt für die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg, als die Brücken gesprengt waren.

Mit der Straßenbahn durch Meißen

Wie es auf Meißen Straßen 1929 zugeht, zeigt ein kurzer Werbefilm, der aus der fahrenden Straßenbahn gedreht wurde und regelrecht fasziniert. Lebendig und anschaulich zeigt er nicht nur die Menschen dieser Zeit, die typischen Fahrzeuge, Handwagen usw., sondern auch Häuserfassaden und die unglaubliche Verkehrsdichte am Heinrichsplatz mit dem Fußgängerdurchgang durch die Klosterkirche. Eine eigens für diese Ausstellung geschaffene Karte zeigt die Entwicklung der historischen Straßenführung.

Rasantes Verkehrswachstum

Im 19. Jahrhundert erhöhte sich das Verkehrsaufkommen infolge und als Teil der Industriellen Revolution drastisch. Eisenbahnnetze und Verkehrsmittel entstanden; die unzureichend ausgebauten Straßen und Wege erlebten eine bisher nicht gekannte Belastung. Der aus Meißen stammende Dresdner Stadtarchivar Otto Richter (1852 - 1922) beschrieb die Verkehrs-



Personenstraßenbahn am rechtselbischen Brückenkopf, um 1910.

situation um 1862 in Meißen wie folgt: „Der Lastwagenverkehr in der etwa 9000 Einwohner zählenden Stadt hielt sich noch in mäßigen Grenzen. Der einzige große Bau, der eine starke Anfuhr von Steinen und Ziegeln erforderte, war die neue Porzellanfabrik im Triebischtale. Das herbeischaffen von Holz, Kohlen und Rohstoffen für die Fabriken von der Elbe her und die Abfuhr ihrer Erzeugnisse nach dem Bahnhof beschäftigte höchstens einige Dutzend Geschirre. Lebhaft aber war, trotz des mehr und mehr sich geltend machenden Wettbewerbes der Eisenbahn, der Durchgangsverkehr. Für diesen war unsre Elbgasse die Hauptader der Stadt. Durch sie hindurch pulste das ganze Leben der großen Landstraße von Dresden nach Leipzig. Was für

stattliche Erscheinungen waren da die Frachtwagen, die von der Brücke her durch die Elbgasse die Leipziger Straße hinab und umgekehrt fuhren. Diese stets gern gesehenen Wagen boten einen äußerst malerischen Anblick: hoch mit Kisten, Ballen und Fässern beladen und mit einer großen grauen Plane überspannt, von drei oder vier starken Pferden gezogen, deren Lederzeug reich mit Troddeln und klingendem Messingbeschlag geschmückt war.“ Eine solche Verkehrssituation zeigt das Gemälde des Porzellanmalers Iwar Tillberg aus dem Jahr 1933 - ein Ausschnitt daraus wurde zum Titelbild der aktuellen Ausstellung. Die Ausstellung im Stadtmuseum ist dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr für Sie geöffnet.

Freie Fahrt nach Vollsperrung

Bauabnahme Dobritzer Berg



Die komplett sanierte Straße wurde für den Verkehr freigegeben.

Foto: Stadt Meißen

Der seit 5. März 2012 stattfindende Ausbau der oberen Ortsstraße Dobritzer Berg ist beendet. Auf einer Länge von 480 m wurde die Fahrbahn verbreitert und mit neuem Belag versehen.

Die Meißener Stadtwerke GmbH verlegte Trinkwasserleitungen und die Straßenbeleuchtung wurde erneuert. Unter Vollsperrung ersetzten die Bau-

leute die offene Entwässerungsrinne durch eine Rohrleitung und erneuerten gleichzeitig die Oberflächenentwässerung.

Am Nachmittag des 5. Juni wurde die Straße komplett wieder für den Verkehr freigegeben.

Die Verkehrsverhältnisse haben sich mit der abgeschlossenen Baumaßnahme entscheidend verbessert.

Sommer-Rundfahrten mit Fährschiff Bosel

Noch bis Ende September finden kurzweilige Rundfahrten mit dem Fährschiff Bosel auf der Elbe statt, immer donnerstags und freitags jeweils 10.30 Uhr, 12.30 Uhr, 14.30 Uhr und 16.30 Uhr ab/an Meißen.

Die Rundfahrten beginnen direkt unterhalb des Burgberges und führen zu zwei weiteren, das Elbtal überragenden Erhebungen in unmittelbarer Nähe Meißen: Elbbwärts zum Knorrefelsen, der früher von der Benno-Kanzel bis in die Elbe ragte. Auf der Kanzel soll der berühmte Bischof Benno im 12. Jh. zu den Slawen gepredigt haben. Heute befindet sich dort ein Aussichtspunkt. Elbbwärts geht die Fahrt vorbei an den Weinbergen bis zur Boselspitze. Dieser alte Granitsteinbruch im Spargebirge



Foto: PR

mit Namen „Bosel“ ist auch der Namensgeber des kleinen Fährschiffes. Weitere Infos unter www.vg-meissen.de

Hinweis auf Pacht- und Steuertermine

Die Stadtkasse Meißen weist darauf hin, dass die Beträge für die jährliche Pachtzahlung am 30.06.2012 fällig werden. Dazu haben die Zahlungspflichtigen eine Rechnung erhalten, aus der die Pachthöhe und auch das Buchungszeichen ersichtlich sind. Weiterhin wird die Grundsteuer der Jahreszahler am 01.07.2012 fällig. Die Höhe der zu zahlenden Grundsteuer wie auch das Buchungszeichen sind dem letzten Grundsteuerbescheid zu entnehmen. Ein neuer Steuerbe-

scheid ergeht nur, wenn sich der Betrag oder der Steuerpflichtige ändert. Die entsprechenden Beträge müssen am 02.07.2012 (Fälligkeit fällt auf das Wochenende) beim Empfänger gutgeschrieben sein. Weiterhin besteht auch die Möglichkeit der jederzeit widerrufbaren Teilnahme am Lastschriftverfahren. Mit dieser Bezahlvariante gerät keine Fälligkeit in Vergessenheit. Es kann somit kein Zahlungsrückstand entstehen, der ggf. angemahnt werden muss.

Echtes Meissener für junge Meißner

Jetzt Begrüßungsmedaille für alle in 2011 geborenen Meißner Kinder abholen

Rund 40 Eltern der im Jahr 2011 geborenen 243 echten Meißner Mädchen und Jungen nutzten zum Kinderfest am vergangenen Samstag die Chance und holten die Neugeborenen-Begrüßungsmedaille 2011 ab. Ab jetzt können die Begrüßungsmedaillen samt Urkunde gegen Vorlage der Geburtsurkunde (Kopie) des Kindes und des Personalausweises eines Elternteiles im Bürgerbüro der Stadt Meißen abgeholt werden.



Das Bürgerbüro, Burgstraße 32, ist geöffnet:

Mo, Fr und Sa von 9 bis 12 Uhr sowie Di und Do von 9 bis 18 Uhr. Telefon: 03521 467445.

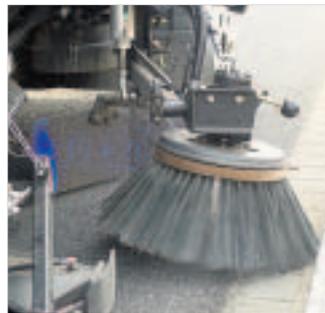
Auch in diesem Jahr konnte Dank großzügiger und unkomplizierter Zusammenarbeit mit der Porzellan-Manufaktur Meissen die Begrüßungsmedaille gefertigt werden.

Im Rahmen des Familienprojektes „Meißner Gänsejunge“ wurde neben Gütesiegel und Kinderstadtplan auch

die Idee einer Begrüßungsmedaille für Neugeborene der Stadt, selbstverständlich aus Meissener Porzellan, entwickelt. 2009 konnte die Medaille, die den Meißner Gänsejungen als Symbol mit der Zusatzaufschrift des Geburtsjahres und die Albrechtsburg als Wahrzeichen der Stadt trägt, erstmalig an alle 2008 geborenen Meißner ausgegeben werden.

Restbestände aus den Jahren 2008, 2009 und 2010 sind noch vorhanden. Anfragen dafür unter: 03521 467481.

Straßenreinigung in Meißen



Die maschinelle Straßenreinigung führen die Mitarbeiter des Bauhofs turnusmäßig nach einem Tourenplan aus. Dazu werden in Vorbereitung der Reinigung Park- und Halteverbotzeichen an den betreffenden Straßen aufgestellt. Wir bitten die Anwohner der Straßen, diese zu beachten und rechtzeitig ihre Fahrzeuge umzuparken. Ebenso sind die Parkbuchten während dieser Zeit freizuhalten. Die Einhaltung wird durch städtische Vollzugsbedienstete kontrolliert. Bei Nichteinhaltung des Parkverbotes kann keine nachträgliche Reinigung erfolgen. Gemeinsam mit den jeweiligen Straßen werden durch die Firma Seidler die Regenwassereinläufe gereinigt.

Durch widrige Witterungsbedingungen, Havarieeinsätze oder kurzfristige Baumaßnahmen kann es zu Veränderungen der Touren kommen.

Montag	25.06.	Rote Gasse und Jägerstraße	komplett
Dienstag	26.06.	Max-Kamprath-Straße, Schanzenstraße Max-Dietel-Straße Einfahrt Kreyerner Straße	komplett komplett
Mittwoch	27.06.	Heinrich-Heine-Straße	komplett
Donnerstag	28.06.	Neugasse	links
Freitag	29.06.	Neugasse und Parkplatz Görnische Gasse	rechts komplett
Montag	02.07.	Görnische Gasse	rechts/links
Dienstag	03.07.	Am Steinberg Stiftsweg bis Talstraße Nr. 97	rechts komplett
Mittwoch	04.07.	Am Steinberg	links
Donnerstag	05.07.	Jüdenbergstraße Hahnemannsplatz	1. Hälfte rechts
Freitag	06.07.	Jüdenbergstraße Hahnemannsplatz	2. Hälfte links
Montag	09.07.	Martinstraße, Mendestraße, Fährmannstraße	komplett
Dienstag	10.07.	Neumarkt, Nikolaisteg, Plossenweg	komplett
Mittwoch	11.07.	Wettinstraße am Käthe-Kollwitz-Park	rechts/links
Donnerstag	12.07.	Dr.-Donner-Straße, Marienhofstraße bis Gellertstraße	rechts
Freitag	13.07.	Gellertstraße, Marienhofstraße ab Gellertstraße	rechts
Montag	16.07.	Fleischergasse, An der Frauenkirche, Uferstraße	komplett
Dienstag	17.07.	Gerbergasse	rechts/links
Mittwoch	18.07.	Marktgasse, Burgstraße, Hohlweg	komplett
Donnerstag	19.07.	Freiheit, Lorenzgasse	komplett
Freitag	20.07.	Theaterplatz	komplett
Montag	23.07.	Leipziger Straße bis Gasernberg	rechts/links
Dienstag	24.07.	Leipziger Straße bis Meisastraße	rechts/links
Mittwoch	25.07.	Kapellenweg, Marienhofstraße	links
Donnerstag	26.07.	Wettinstraße zwischen Karl-Niesner-Straße und Kerstingstraße	rechts
Freitag	27.07.	Wettinstraße zwischen Lessingstraße und Karl-Niesner-Straße	rechts

Straßeninstandsetzung durch Versiegelung

In der nächsten Woche beginnt die Stadt Meißen zehn Straßenbereiche durch Versiegelung der Oberfläche in stand zu setzen. Die Instandsetzung erfolgt in zwei Bauabschnitten. Die Arbeitskräfte- und Technikbereitstellung sowie die Bauvorbereitung und -leitung erfolgt durch den Städtischen Bauhof.

1. Bauabschnitt

- 25.06.12 Tonberg, Berghausstraße (Teilbereich)
- 26.06.12 Zscheilaer Straße (Niederfährer Straße, Gustav-Graf-Straße), Querstraße

- 27.06.12 Parkplatz Brauhausstraße (ehem. Busbahnhof)
- 28.06.12 Gasern von B 101 - Zufahrt Rotes Gut
- 29.06.12 Heinrich-Heine, Randbereich von Kreyerner Straße - stadtauswärts links, Neue Hoffnung (Teilbereiche Zufahrt)

2. Bauabschnitt

- 04.07.12 Badgasse
 - 05.07.12 Hirschbergstraße (Höhe Bahnhof bis Lerchaweg)
 - 06.07.12 Reserve
- Die Instandsetzungsarbeiten sind witterungsabhängig und können nur

bei trockenem Wetter durchgeführt werden. Wir bitten deshalb die jeweilige Ausschilderung zu beachten. Während der Bauzeit kommt es zu Verkehrseinschränkungen und teilweise kurzen Vollsperrungen. Gleichzeitig gilt in den Straßen ein ausgeschildertes Parkverbot. Baubehindernde Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt.

Hinweis für Autofahrer: Nach Beendigung der Versiegelung ist ca. zwei Wochen noch mit Rollsplitt zu rechnen. Die Kosten der Instandsetzung der elf Straßenbereiche belaufen sich auf 50.000 Euro und werden aus dem städtischen Haushalte bereitgestellt.

Ausgewählte Veranstaltungen und Termine

Kultur

- **Freitag, 22. bis Sonntag, 24. Juni** Stadteifest Winkwitz, Heimat - und Schützenverein Weindorf Winkwitz e.V., Festplatz an der Proschwitzer Mühle
- **Sonnabend, 23. Juni, 18 Uhr** „Die Meißener Hofmusik“ - „Musik aus Skandinavien“ in lauschigen Höfen und Gärten, Wandelkonzert, Markus Brühl, Meißener Dom
- **Sonnabend, 23. Juni, 19 Uhr** Proschwitzer Zaubernacht, Schloss Proschwitz
- **Sonnabend, 23. Juni, 19.30 Uhr** Katrin Weber Solo, ein exklusiver Chanson- und Musikabend, am Piano: Rainier Vothel, Theater Meißen
- **Sonntag, 24. Juni, 16 Uhr** „Musik in Kapellen“ der Kirchengemeinde St. Afra, Musik zum Johannestag, Chöre und Instrumentalgruppen der Neuen Kantorei St. Afra, Friedhofskapelle (Nosener Straße)
- **Sonntag, 24. Juni, 19 Uhr** „Klassik und Wein“, Professoren und Preisträger eröffnen die Sommerakademie für Junge Musiker, Int. Musikakademie Meißen e.V., Ev. Akademie Meißen, Propsteisaal
- **Montag, 25. bis Donnerstag, 30. Juni** „Sommerakademie und Wettbewerb“ öffentliche Meisterkurse, Semifinale und Finale, Int. Musikakademie Meißen e.V., Ev. Akademie Meißen
- **Freitag, 29. Juni, 19 Uhr** Hafenstraße-„Stammtisch“, Musik in jeder Form und Größe, Kulturkneipe des „Hafenstraße“ e.V.
- **Sonnabend, 30. Juni, 16 Uhr** IV. „Internationaler Szymon-Goldberg Award - Meißen für junge Geiger“, Festliches Preisträgerkonzert, Verga-

be des Publikumspreises der Stadt Meißen, Int. Musikakademie Meißen e.V., Rathaus Meißen

- **Sonnabend, 30. Juni, 17 Uhr** 8. Geistliche Abendmusik, Kammerchor Cortissimo Dresden, Hochstift Meißen, Dom
- **Sonnabend, 30. Juni, 19 Uhr** Meißener Weingeschichten ausgeplaudert von der vorwichtigen Schankmagd, Sächs. Winzergenossenschaft Meißen, WeinErlebnisWelt
- **Sonnabend, 30. Juni, 11 bis 24 Uhr und Sonntag, 1. Juli, 10 bis 14 Uhr** Elbe-Kirchentag in Meißen, www.elbekirchentag.de
- **Sonnabend, 30. Juni, 14 Uhr** Podiumsgespräch zum Elbekirchentag, Theater Meißen
- **Sonntag, 1. Juli, 11 Uhr** Klingende Städtepartnerschaft - Chorkonzert mit den „Fellbacher Trollern“ und dem Sächsischen Winzerchor Spaargebirge e.V., Albrechtsburg Meißen, Große Hofstube
- **Sonntag, 1. Juli, 15 Uhr** „Der Garten des Naumburger Meisters“, Die steinerne Pflanzenwelt des Lettners und der Chorwände des Meißner Domes - Vortrag und Führung mit dem Dombaumeister, Hochstift Meißen, Dom
- **Sonntag, 1. Juli, 16 Uhr** Musik an den Höfen des Meißnischen Landadels, Eröffnungskonzert des Jahrgangs 2012, Schloss Proschwitz
- **Montag, 2. Juli, 19 Uhr** Fräulein Riesling und ihre Kinder - Riesling, Kerner & Co, Vinothek am Markt
- **Dienstag, 3. Juli, 16 Uhr** Führung durch das Schaudepot des Stadtmuseums/Rote Schule
- **Sonnabend, 7. Juli, 17 Uhr** 9. Geistliche Abendmusik, Johann Sebastian Bach: „Musicalisches Opfer“, Hochstift



Chanson- und Musikabend mit Katrin Weber, am 23. Juni im Theater Meißen.
Foto: MDR/Axel Berger

Meißen, Dom

- **Sonntag, 8. Juli, 10 bis 17 Uhr** Familien-Picknick auf dem Burghof - Ein kunstGENUSS! Die Albrechtsburg Meissen lädt zu einem rustikalen Picknick unter freiem Himmel auf dem Burghof ein, Albrechtsburg Meissen
- **Sonntag, 8. Juli, 19.30 Uhr** „Zwinger-Trio - zum 30. Geburtstag“, Das säggsche Erfolgswunder mit Tom Pauls, Jürgen Haase und Peter Kube, Kabarett, Theater Meißen, Burghof
- **Freitag, 13. Juli, 19 Uhr** Tisch - und Tafelkultur bei MEISSEN®, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN, Restaurant MEISSEN®
- **Sonnabend, 14. Juli, 18 Uhr** 14. Lange Nacht der Kunst, Kultur und Architektur
- **Freitag, 20. bis Sonntag, 22. Juli** „In Musik denken“, eine Tagung mit der Gesellschaft für Neue Musik/Dresden

e.V., Ev. Akademie Meißen

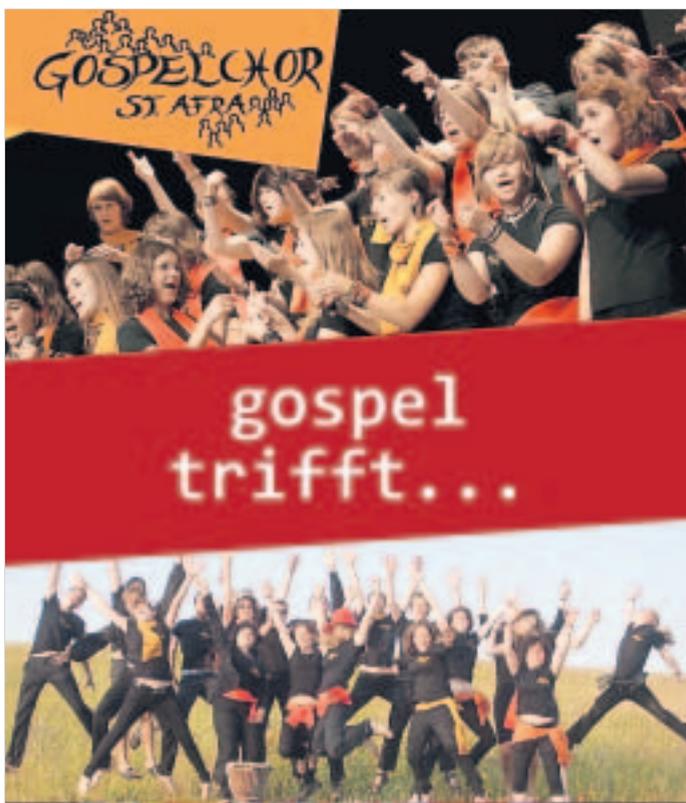
- **Freitag, 20. Juli, 16 Uhr** Tee, Kaffee und Schokolade - die 3 heißen Lustgetränke, Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN, Restaurant MEISSEN®
- **Freitag, 20. Juli, 20 Uhr** Klavierabend mit Jingge Yan, Pianofortefest Meißen 2012, Schloss Proschwitz
- **Sonnabend, 21. bis Sonnabend, 28. Juli** Internationale Plein-Air-Malwoche, 40 Künstler aus 6 verschiedenen Ländern, „Hafenstraße“ e.V.
- **Sonnabend, 21. und Sonntag, 22. Juli, 9 bis 18 Uhr** Publikumswochenende zum Jubiläum „275 Jahre Schwanenservice“, Erlebniswelt Haus MEISSEN®
- **Sonnabend, 21. Juli, 17 Uhr** 10. Geistliche Abendmusik, Chormusik des 19. Jahrhunderts, Hochstift Meißen, Dom
- **Donnerstag, 26. Juli, 14 bis 16 Uhr**

Sammelleidenschaften: Was sammeln wir - was sammelst du? Führung uns Spiel für Familien zu den Aufgaben eines Museums, Albrechtsburg Meissen

■ **Donnerstag, 26. Juli, 20 Uhr** Pater Anselm Grün, Der Benediktinerpater referiert zu Themen unserer Zeit, Theater Meißen, Kartenreservierungen unter Tel. 03521 737197 (Eintritt frei!)

Blutspende

- **Sonnabend, 23. Juni, 9 bis 12 Uhr** Senioren-Park carpe diem, Dresdner Straße 34
- **Dienstag, 26. Juni, 14 bis 19 Uhr** Haema-Blutspendestation, Am Buschbad 13
- **Mittwoch, 27. Juni, 15 bis 19 Uhr** Senioren-Park carpe diem, Dresdner Straße 34
- **Dienstag, 3. Juli, 14 bis 19 Uhr** Haema-Blutspendestation, Am Buschbad 13
- **Dienstag, 10. Juli, 14 bis 19 Uhr** Haema-Blutspendestation, Am Buschbad 13
- **Mittwoch, 11. Juli, 15 bis 19 Uhr** Senioren-Park carpe diem, Dresdner Straße 34
- **Dienstag, 17. Juli, 14 bis 19 Uhr** Haema-Blutspendestation, Am Buschbad 13
- **Mittwoch, 18. Juli, 12.30 bis 16.30 Uhr** Elblandkliniken Meißen-Radebeul, Nassauweg 7
- **Dienstag, 24. Juli, 14 bis 19 Uhr** Haema-Blutspendestation, Am Buschbad 13
- **Mittwoch, 25. Juli, 15 bis 19 Uhr** Senioren-Park carpe diem, Dresdner Straße 34



Chöre und Instrumentalgruppen der neuen Kantorei machen, am 24. Juni, „Musik in Kapellen“.
Foto: PR

Meißen, Musik und Kultur

Internationale Musikakademie Meißen ist Plattform großer Musiker

Zum 14. Mal Meisterkurse, zum vierten Mal der „Szymon Goldberg Award für Junge Geiger“, - die Internationale Musikakademie Meißen e.V. empfängt wieder junge Musiker zum Wettbewerb, zu Kursen und zur gegenseitigen Begegnung in der Räumlichkeiten der Evangelischen Akademie Meißen. Teilnehmer aus Deutschland, Korea, Österreich, China, Italien, Spanien, Tschechien und Peru haben sich angemeldet und werden mit Prof. Annette Unger und Prof. Arkadi Zenziper in den Fächern



Foto: PR

Violine, Klavier und Kammermusik sowie mit Dariya Hrynkiv im Fach Instrumentalkorrepetition arbeiten

oder um den Szymon Goldberg Award für Violine, den eine internationale Jury bewertet, spielen. Zu den Jurymitgliedern gehören u. a. Prof. Igor Malinovsky und Sujin Ann, 2009 Preisträgerin des Rotary-Clubs Meißen, der ebenso wie die Stadt Meißen und die Evangelischen Akademie die Veranstaltung seit vielen Jahren unterstützt. Zu den Konzerten am 24. Juni (Evangelische Akademie) und dem Preisträgerkonzert im historischen Ratsaal Meißen am 30. Juni, 16 Uhr sind Sie herzlich eingeladen. Interessierte Besucher können auch die öffentlichen Wettbewerbsrunden in der Evangelischen Akademie verfolgen und vielleicht bereits ihren Favoriten bestimmen, der am 30. Juni den Publikumspreis erhalten soll. Alle Termine erhalten Sie unter www.goldberg-musik.com oder besuchen Sie uns auf Facebook unter: Internationale Musikakademie Meißen.

VW Caddy für Meißner Vereine



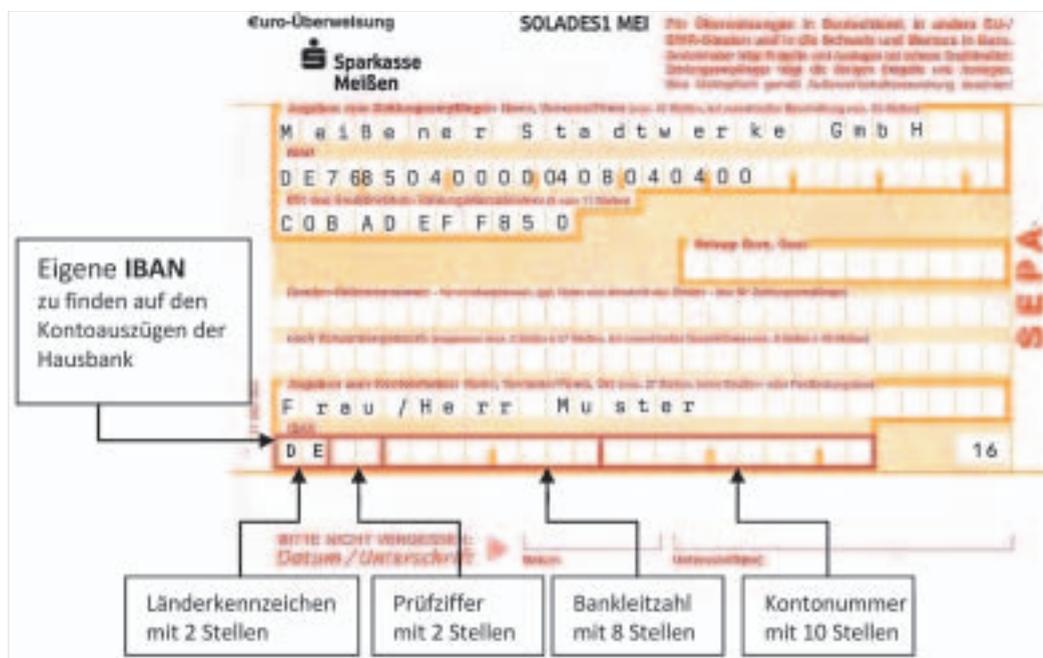
In Meißen gibt es seit kurzem ein neues Vereinsfahrzeug, welches von diversen Firmen, unter anderem von den Meißener Stadtwerken, durch Werbeflächen unterstützt wird. Es handelt sich dabei um einen VW Caddy, in dem fünf Personen Platz finden. Dieses Fahrzeug steht im Autohaus Lassotta zur Vermietung bereit. Die Meißener Stadtwerke GmbH vergibt Gutscheine zur Nutzung des Fahrzeuges.

Vereine, die ein Auto benötigen um zu Sport- und Kulturveranstaltungen zu reisen, können bei MSW einen Gutschein zur Nutzung des Fahrzeuges (24 h kostenfrei) erhalten. Bei Interesse rufen Sie uns an unter: 03521 460138, Frau Streller.

Der Begriff SEPA (Single Euro Payments Area) bezeichnet einen einheitlichen Zahlungsverkehrsraum für Transaktionen in Euro. Dort wird nicht mehr zwischen nationalen und grenzüberschreitenden Zahlungen unterschieden. SEPA umfasst 32 Länder, darunter alle Mitglieder der EU. Hinzu kommen Island, Liechtenstein, Monaco, Norwegen und die Schweiz. Ziel von SEPA ist, Überweisungen, Lastschriften und Kartenzahlungen schrittweise in Europa zu standardisieren. Vorteile sind unter anderem Rechtssicherheit im Zahlungsverkehr, Verkürzung der Ausführungsfristen sowie Transparenz von Kosten und Preisen. Schon heute dürfen Euroüberweisungen ins Ausland nicht mehr kosten als Inland Transfers.

Seit 2008 bieten Banken ihren Kunden SEPA-Überweisungen an, seit 2009 auch SEPA-Lastschriften. Im SEPA-Zahlungsverkehr wird die Kontonummer durch IBAN und die Bankleitzahl durch BIC ersetzt. Ab 1. Februar 2014 wird für uns als Unternehmen bei allen inländischen Überweisungen und Lastschriften die internationale Kontonummer IBAN Pflicht, für Verbraucherinnen und Verbraucher gilt der Stichtag 1. Februar 2016. Die Verwendung von Bankleitzahl und Kontonummer bis 2016 ist aufgrund einer Sonderregelung im SEPA-Begleitgesetz möglich. In diesem

Die Zukunft des Zahlungsverkehrs



Fall werden die Angaben durch die Bank „im Hintergrund“ in das neue IBAN-Format umgewandelt. Die IBAN in Deutschland besteht aus 22 Zeichen, beginnend mit der Länderkennung DE, gefolgt von einer zweistelligen Prüfziffer sowie der bisherigen Bankleitzahl und Kontonummer. Ersichtlich sind IBAN und BIC schon heute auf jedem Kontoauszug. Die IBAN und BIC der Meißener Stadtwer-

ke GmbH kann unserem Schriftverkehr bzw. den Rechnungen entnommen werden.

In unserem Haus wird derzeit die Umstellung des Zahlungsverkehrs auf SEPA vorbereitet. Mit Inkrafttreten der neuen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Banken in Deutschland am 9. Juli 2012 behalten alle bestehenden schriftlichen Einzugsermächtigungen ihre Gültigkeit und

können als SEPA-Basislastschriften genutzt werden. Dadurch kann der nicht unerhebliche Aufwand in unserer Stammdatenverwaltung deutlich minimiert werden. Bei neuen Vertragsabschlüssen werden ab Umstellungszeitpunkt sogenannte SEPA-Mandate verwendet. Über den genauen Zeitpunkt des Wechsels werden wir unsere Kunden rechtzeitig unterrichten.

Einladung zum großen Fußballturnier



Pokal der energischen 5

07. Juli 2012

Sportanlage Jugendwiese
Siebeneichener Straße 48a, Meißen
Beginn: 09:00 Uhr /
Siegerehrung: 17:00 Uhr

Wir bedanken uns bei:



Wir suchen unsere Weltmeister von 2020!

Mit einem Fußballturnier der Altersklasse E-Jugend wollen fünf namhafte Unternehmen die besten Nachwuchskicker der Elbtal-Region ermitteln. Alle Fans sind natürlich herzlich eingeladen. Ein Rahmenprogramm mit vielen Attraktionen soll auch Sie zum aktiven Mitmachen animieren:

Abnahme des DFB-Fußballabzeichens
Ballschussgeschwindigkeitsmessung + Torwandschießen
Quadfahren für Kinder + Hüpfburg + Glücksrad
Cocktailounge mit alkoholfreien Trinkwassercocktails
Mit dabei auch:
der EnergieWusel + die Cheerleader „Magic Devils“

... außerdem lecker Imbiss im Stadion

Freier Eintritt für alle!

Dabei mit Energie & Engagement!



Beschlüsse der 33. Sitzung des Bauausschusses vom 23.05.2012

- Bestätigung einer Planungsvariante zur Überdachung der Fahrgastinsel im Zuge der Umbaumaßnahme am Busbahnhof
Beschluss-Nr. 12/5/162
- Vergabe von Bauleistungen: Los 16 - Prallwand
Beschluss-Nr. 12/5/165
- Gymnasium Franziskanerum Meißen, Sanierung Haus 1
Beschluss-Nr. 12/5/170
- Bauvorhaben Förderschule (L), Brandschutz-technische Ertüchtigung
 - Vergabe der Bauleistungen Metalltüren Los 2
Beschluss-Nr. 12/5/153
- Vergabe von Bauleistungen, Los 1 - Starkstrominstallation
Beschluss-Nr. 12/5/170
- Vergabe der Bauleistungen Tischlerarbeiten Los 3
Beschluss-Nr. 12/5/150
- Vergabe von Bauleistungen, Los 4 - Heizung
Beschluss-Nr. 12/5/173
- Vergabe der Bauleistungen Elektrotechnik Los 6
Beschluss-Nr. 12/5/152
- Vergabe von Bauleistungen, Los 5 - Sanitär
Beschluss-Nr. 12/5/171
- Vergabe von Bauleistungen, Los 10 - Tischlerarbeiten Innentüren
Beschluss-Nr. 12/5/172
- Sanierung Sporthalle Heiliger Grund
 - Vergabe von Bauleistungen: Los 15 - Sportboden
Beschluss-Nr. 12/5/164
- Ausbau und Erneuerung eines Gehweges und der öffentlichen Straßenbeleuchtung im Bereich Schanzenstraße
Beschluss-Nr. 12/5/178

Öffentliche Bekanntmachung

der Betriebskosten für Heime und Einrichtungen der Ganztagesbetreuung an Förderschulen nach SächsFöSchulBetrVO für die Einrichtung „Außerunterrichtliches Betreuungsangebot der Schule zur Lernförderung in Meißen“

1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten in Euro (bei den Betreuungsangeboten bezogen auf eine sechsstündige Betreuung)

	Betriebskosten je Platz	
	§ 1 Abs. 1 Nr. 1 Heim	§ 1 Abs. 1 Nr. 2 Betreuungsangebot (6 h)
erforderliche Personalkosten		285,64 Euro
erforderliche Sachkosten		37,30 Euro
erforderliche Betriebskosten		322,94 Euro

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat in Euro (bei den Betreuungsangeboten bezogen auf eine sechsstündige Betreuung)

	§ 1 Abs. 1 Nr. 1 Heim	§ 1 Abs. 1 Nr. 2 Betreuungsangebot (6 h)
Landeszuschuss		124,67 Euro
Elternbeitrag (ungekürzt)		62,98 Euro
öffentlicher Schulträger (inkl. Eigenanteil freier Träger)		135,29 Euro

3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlagen 3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen nach SächsFöSchulBetrVO je Monat in EUR

	Aufwendungen
Abschreibungen	1.481,82 Euro
Zinsen	617,22 Euro
Miete	
Gesamt	2099,04 Euro

3.2. Aufwendungen je Platz und Monat in EUR

	§ 1 Abs. 1 Nr. 1 Heim	§ 1 Abs. 1 Nr. 2 Betreuungsangebot (6 h)
Gesamt		0,63 Euro

Meißen, 15.05.2012



Olaf Raschke, Oberbürgermeister

Sollte ein Ausweisen der Betriebskosten für einen 6-Std.-Platz nicht möglich oder praktikabel sein, z.B. weil es im Zuständigkeitsbereich eines öffentlichen Schulträgers ausschließlich eine fünfständige Betreuung gibt, können die Betriebskosten auch für eine fünfständige Betreuung gemeldet werden. Dies ist dann auf dem Formular auszuweisen. Alternativ können die Kosten für einen 5-Std.-Platz nach folgendem Verfahren für einen 6-Std.-Platz hochgerechnet werden:
 Betriebskosten pro 5-Std.-Platz / 5 x 6 = Betriebskosten für einen 6-Std.-Platz

Beschluss der 26. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 13.06.2012

Schulbuchlieferung für das Schuljahr 2012/2013 **Beschluss-Nr. 12/5/194**

Beschluss der 23. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 06.06.2012

Nachbesetzung der Jury für die Vergabe des Kunst- und Kulturpreises der Stadt Meißen **Beschluss-Nr. 12/5/190**

Beschlüsse der 32. Sitzung des Stadtrates vom 30.05.2012

- Stadtentwicklungs- und Stadterneuerungsgesellschaft Meißen mbH - Jahresabschluss 2011
Beschluss-Nr. 12/5/157
- Belange und der Bürger im Rahmen der Beteiligung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „EDEKA-Markt der Generationen an der Fabrikstraße“
Beschluss-Nr. 12/5/108
- Stadtentwicklungs- und Stadterneuerungsgesellschaft Meißen mbH - Jahresabschluss 2011 - Entlastung des Aufsichtsrates
Beschluss-Nr. 12/5/158
- Vorhabenbezogener Bebauungsplan „EDEKA-Markt der Generationen an der Fabrikstraße“, Abschluss eines Durchführungsvertrages gemäß § 12 BauGB zur Realisierung des Vorhabens und der Sicherung der Erschließung
Beschluss-Nr. 12/5/110
- Eigenbetrieb „Städtisches Bestattungswesen Meißen“ - Jahresabschluss 2011
Beschluss-Nr. 12/5/154
- Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „EDEKA-Markt der Generationen an der Fabrikstraße“
Beschluss-Nr. 12/5/109
- Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH - Errichtung der Gesellschaft
Beschluss-Nr. 12/5/094
- Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH - Gesellschaftsvertrag
Beschluss-Nr. 12/5/095
- Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“, Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe zur Förderung der privaten Baumaßnahme Baderberg 2 aus dem Bund-Länder-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz
Beschluss-Nr. 12/5/168
- Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH - Sachgründungsbericht
Beschluss-Nr. 12/5/098
- Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH - Personalüberleitungsvertrag
Beschluss-Nr. 12/5/099
- Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“, Förderung der privaten Baumaßnahmen Baderberg 2 aus dem Bund-Länder-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz
Beschluss-Nr. 12/5/175
- Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH - Grundstücksübertragung
Beschluss-Nr. 12/5/101
- Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“, Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe zur Förderung der privaten Baumaßnahme Görnische Gasse 35 aus dem Bund-Länder-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz
Beschluss-Nr. 12/5/133
- Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH - Bestellung des Geschäftsführers
Beschluss-Nr. 12/5/100
- Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH - Ausgliederungsplan zur Neugründung
Beschluss-Nr. 12/5/096
- Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“, Förderung der privaten Baumaßnahmen Görnische Gasse 35 aus dem Bund-Länder-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz
Beschluss-Nr. 12/5/167
- Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH - Ergänzungsvereinbarung zur Ausgliederung
Beschluss-Nr. 12/5/097
- Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“, Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe zur Förderung der privaten Baumaßnahme Rosengasse 9 aus dem Bund-Länder-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz
Beschluss-Nr. 12/5/169
- Gymnasium Franziskanerum Meißen, Sanierung Haus 1, Genehmigung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung
Beschluss-Nr. 12/5/163
- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe auf der HHSt 2.2252.942300-100 zur finanziellen Absicherung des 2. Bauabschnittes an der Pestalozzischule Meißen
Beschluss-Nr. 12/5/161
- Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“, Förderung der privaten Baumaßnahmen Rosengasse 9 aus dem Bund-Länder-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz
Beschluss-Nr. 12/5/174
- Beschluss zur Prüfung und Abwägung der vorgebrachten Anregungen der Träger öffentlicher Satzungsbeschluss zur Straßenreinigungssatzung
Beschluss-Nr. 12/5/139

Straßenreinigung und Winterdienst (Straßenreinigungssatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21. April 1993 (SächsGVBl. S. 301, 445) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, 159), zuletzt geändert durch Art. 14 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. 130, 140) i. V. m. §§ 51 Abs. 5 und 52 Abs. 1 Nr. 12 und Abs. 2 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 140), hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen in seiner 32. Sitzung am 30.05.2012 folgende Satzung beschlossen:

Teil I

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

§ 1

Übertragung der Reinigungspflicht

- (1) Die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen nach § 51 Abs. 1 bis 3 SächsStrG wird nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen und der Anlage auf die Eigentümer und Besitzer der durch öffentliche Straßen und Wege erschlossenen bebauten und unbebauten Grundstücke (Verpflichtete) übertragen.
- (2) Der Stadt verbleibt die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen, soweit sie nicht nach Abs. 1 auf die Eigentümer und Besitzer übertragen worden ist. Sie kann sich zur Durchführung der Reinigung Dritter bedienen.
- (3) Soweit die Stadt nach Abs. 2 verpflichtet bleibt, übt sie die Reinigungspflicht als öffentlich-rechtliche Aufgabe aus.
- (4) Öffentliche Straßen sind diejenigen Straßen, Wege und Plätze, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind oder die als öffentliche Straßen im Sinne des SächsStrG gelten.

§ 2

Gegenstand der Reinigungspflicht

- (1) Zu reinigen sind
 - a) innerhalb der geschlossenen Ortslage alle öffentlichen Straßen und
 - b) außerhalb der geschlossenen Ortslage die als Anlage aufgeführten Straßen, an die bebaute Grundstücke angrenzen.
- (2) Die Reinigungspflicht erstreckt sich auf:
 - a) Die Fahrbahnen, Radwege, Trenn-, Seiten-, Rand- und Sicherheitsstreifen,
 - b) die Parkplätze,
 - c) die Straßenrinnen und Einflusöffnungen der Straßenkanäle,
 - d) die Gehwege,
 - e) die Überwege,
 - f) Grünflächen, Böschungen, Stützmauern und ähnliches.
- (3) Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die für Fußgänger bestimmten Teile der Straße, ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand und auf die Breite der Straße sowie räumlich von einer Fahrbahn getrennte selbstständige Fußwege. Als Gehwege gelten auch gemeinsame Geh- und Radwege nach § 41 Abs. 2 StVO. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.
- (4) Überwege sind als solche besonders gekennzeichnete Überwege für den Fußgängerverkehr sowie die Überwege an Straßenkreuzungen und Einmündungen in der Verlängerung der Gehwege.

§ 3

Verpflichtete

- (1) Verpflichtete im Sinne dieser Satzung für die in § 1 bezeichneten Grundstücke sind Eigentümer, Erbbauberechtigte, Wohnungseigentümer, Nießbraucher nach §§ 1030 ff. BGB, Wohnungsberechtigte nach § 1093 BGB sowie sonstige zur Nutzung des Grundstücks dinglich Berechtigte, denen - abgesehen von der Wohnungsberechtigung - nicht nur eine Grunddienbarkeit oder eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit zusteht. Die Verpflichteten können sich zur Erfüllung ihrer Pflichten auch geeigneter Dritter bedienen, bleiben jedoch der Stadt gegenüber verantwortlich.
- (2) Liegen mehrere Grundstücke hintereinander zu der sie erschließenden Straße, so bilden das an die Straße angrenzende Grundstück (Kopfgrundstück) und die dahinterliegenden Grundstücke (Hinterliegergrundstücke) eine Straßenreinigungseinheit. Hinterliegergrundstücke sind nur solche Grundstücke, die nicht selbst an eine öffentliche Straße oder einen öffentlichen Weg angrenzen. Diese Grundstücke bilden auch dann eine Straßenreinigungseinheit, wenn sie durch mehrere Straßen erschlossen werden.
- (3) Hintereinander zur sie erschließenden Straße liegen Grundstücke, wenn sie mit der Hälfte oder mehr ihrer dieser Straße zugekehrten Seite hinter dem Kopfgrundstück liegen. Die Eigentümer und Besitzer der zur Straßenreinigungseinheit gehörenden Grundstücke sind abwechselnd reinigungspflichtig. Die Reinigungspflicht wechselt von Woche zu Woche. Sie beginnt jährlich neu bei dem Verpflichteten des Kopfgrundstücks, fortfahrend in der Reihenfolge der dahinterliegenden Grundstücke.

§ 4

Umfang der Reinigungspflicht

- Die Reinigungspflicht umfasst
- (1) die Allgemeine Straßenreinigung (§§ 5 - 7),
 - (2) den Winterdienst (§§ 8 und 9).

Teil II

ALLGEMEINE STRASSENREINIGUNG

§ 5

Umfang der Allgemeinen Straßenreinigung

- (1) Die Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile), Wege und Plätze sind regelmäßig und so zu reinigen, dass eine Störung der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung, insbesondere eine Gesundheitsgefährdung infolge Verunreinigung der Straße durch Benutzung oder durch Witterungseinflüsse vermieden oder beseitigt wird. Die Reinigung umfasst vor allem das Beseitigen von Fremdkörpern, Verunreinigungen, Laub und Unkraut.
- (2) Übermäßiger Staubentwicklung beim Straßenreinigen ist durch Besprengen mit Wasser vorzubeugen, soweit nicht besondere Umstände entgegenstehen (z. B. ausgerufenen Wassernotstand, Frostgefahr).
- (3) Bei der Reinigung sind solche Geräte zu verwenden, welche die Straßen nicht beschädigen.
- (4) Oberirdische, der Entwässerung oder der Brandbekämpfung dienende Einrichtungen auf der Straße müssen jederzeit von allem Unrat oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen, auch von Schnee und Eis, freigehalten werden.
- (5) Der Straßenkehrriech ist sofort zu beseitigen. Er darf weder Nachbarn zugeführt, noch Straßensinkkästen, sonstigen Entwässerungsanla-

gen, Straßen- oder Abwassergräben, öffentlich ausgestellten Einrichtungen (z. B. Papierkörben, Glas- und Papiersammelcontainern) oder öffentlich unterhaltenen Anlagen (z. B. Brunnen, Gewässer) zugeführt werden.

§ 6

Reinigungsfläche

- (1) Die zu reinigende Fläche erstreckt sich vom Grundstück aus in der Breite, in der es zu einer oder mehreren Straßen, Wege und Plätze hin liegt bis zur Mitte der Fahrbahn. Bei Eckgrundstücken vergrößert sich die Reinigungsfläche bis zum Schnittpunkt der Fahrbahnmitten.
- (2) Hat die Straße vor dem Grundstück eine durch Mittelstreifen oder ähnliche Einrichtungen getrennte Fahrbahn, so hat der Verpflichtete die gesamte Breite der seinem Grundstück zugekehrten Fahrbahn zu reinigen.
- (3) Der Umfang der vom Verpflichteten zu reinigenden Fläche ergibt sich aus der Anlage.

§ 7

Reinigungszeiten

- Soweit nicht besondere Umstände (plötzliche oder den normalen Rahmen übersteigende Verschmutzungen) ein sofortiges Reinigen notwendig machen, sind die Straßen wöchentlich am Tage vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen Feiertag, und zwar
- a) in der Zeit vom 1. April bis 30. September bis spätestens 18.00 Uhr,
 - b) in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März bis spätestens 16.00 Uhr zu reinigen.

Teil III

WINTERDIENST

§ 8

Schneeräumung

- (1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 5 - 7) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet, insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist und Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.
- (2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.
- (3) Die in Frage kommende Gehwegfläche bestimmt sich nach § 6 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüberliegenden Grundstücken deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu projizieren ist.
- (4) Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.
- (5) Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer

Breite von mindestens 1,25 m zu räumen.

- (6) An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten werden, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist.
- (7) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls soweit möglich und zumutbar - zu lösen und abzulagern.
- (8) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke (Abs. 4) auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.
- (9) Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.
- (10) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr, sonn- und feiertags von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils ohne schuldhaftes Zögern zu erfüllen.

§ 9

Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

- (1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege und die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 8 Abs. 5) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 8 Abs. 1 Satz 2 Anwendung.
- (2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 8 Abs. 2 und 3 Anwendung.
- (3) Bei Eisglätte sind die Gehwege in voller Breite und Tiefe abzustumpfen. Noch nicht ausgebaute Gehwege müssen in einer Mindesttiefe von 1,50 m, höchstens 2 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 8 Abs. 4 gilt entsprechend.
- (4) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 8 zu räumende Fläche abgestumpft werden.
- (5) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis und Schneerückstände, jedoch nicht auf Betonbelägen, verwendet werden. Die Rückstände sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen.
- (6) Auftauendes Eis auf den in den Absätzen 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 8 Abs. 8 zu beseitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen nicht beschädigen.
- (7) § 8 Abs. 10 gilt entsprechend.

Teil IV

SCHLUSSVORSCHRIFTEN

§ 10

Ausnahmen

Befreiungen von der Verpflichtung zur Reinigung der Straßen, Wege und Plätze können ganz oder teilweise nur dann auf besonderen Antrag erteilt werden, wenn auch unter Berücksichtigung des allgemeinen Wohles die Durchführung der Reinigung dem Pflichtigen nicht zugemutet werden kann.

Fortsetzung von Seite 8

§ 11

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig i. S. d. § 52 Abs. 1 Nr. 12 SächsStrG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 5 Abs. 1 die Straßen nicht oder nicht regelmäßig reinigt,
2. entgegen § 5 Abs. 4 die dort genannten Einrichtungen nicht jederzeit von allem Unrat oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen, auch von Schnee und Eis, freihält,
3. entgegen § 5 Abs. 5 den Straßenkehrriecht nicht ordnungsgemäß beseitigt,
4. entgegen § 8 Abs. 1 bei Schneefall die Gehwege innerhalb der in § 8 Abs. 10 genannten Zeiten nicht unverzüglich vom Schnee räumt,
5. entgegen § 8 Abs. 5 und 6 keinen Zu-/Abgang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang bzw. zur Haltestelle räumt,
6. entgegen § 8 Abs. 9 die Abflurrinnen bei Tauwetter nicht vom Schnee freihält,
7. entgegen § 9 Abs. 1 bei Schnee und Eisglätte die Gehwege und die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang nicht innerhalb der in § 8 Abs. 10 genannten Zeiten derart und so rechtzeitig bestreut, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können,
8. entgegen § 9 Abs. 3 bei Eisglätte die Gehwege nicht in der dort genannten Breite und Tiefe abstumpft,
9. entgegen § 9 Abs. 5 bei der Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände auf Flächen mit Betonbelägen Salz verwendet.

10. entgegen § 9 Abs. 6 auftauendes Eis nicht ordnungsgemäß beseitigt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann gem. § 52 Abs. 2 SächsStrG mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro geahndet werden.

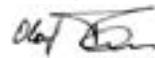
(3) Das Bundesgesetz über Ordnungswidrigkeiten in der jeweils gültigen Fassung findet Anwendung; zuständige Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten i. V. m. § 52 Abs. 3 Nr. 1 SächsStrG ist die Stadt Meißen.

§ 12

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Mit dem gleichen Tage tritt die Straßenreinigungs- und Gebührensatzung in der Fassung vom 15.12.1993, einschließlich der 1. Änderung vom 25.05.1994 außer Kraft.

Meißen, 30.05.2012



Olaf Raschke, Oberbürgermeister



Anlage zur Straßenreinigungssatzung der Großen Kreisstadt Meißen

Das Straßenreinigungsverzeichnis als Anlage zur Straßenreinigungssatzung mit allen zu reinigenden Straßen und Reinigungsintervallen liegt in der Zeit vom 25. Juni bis 13. Juli 2012 im Baudezernat, Leipziger Straße 10, 01662 Meißen, vor Zimmer 113, während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Zusätzlich kann die Satzung und das komplette Straßenreinigungsverzeichnis auf der Homepage der Stadt Meißen <http://www.stadt-meissen.de/ortsrecht.html> eingesehen werden.

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
 2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
- Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Einladung

ZUR
33. Sitzung des Stadtrates,
am Mittwoch, dem 27.06.2012,
 in den Großen Ratssitzungssaal
 des Rathauses zu Meißen,
 Markt 1.
 Beginn der öffentlichen Sitzung:
17.00 Uhr.

Auf der Tagesordnung stehen im Anschluss an Einwohnerfragestunde u. a. die Neubesetzung des Bauausschusses, die Eintrittsentgeltabgabebesetzung, der Antrag der CDU-Fraktion zum Erlass einer Polizeiverordnung für ein örtlich und zeitlich begrenztes Alkoholkonsumverbot außerhalb von genehmigten Außenbewirtschaftungsflächen, die Jahresabschlüsse 2011 der SDM GmbH, der ICM GmbH und der Theater Meißen gGmbH. Außerdem verhandelt der Stadtrat über die Rechtsformänderung des Eigenbetriebes „Soziale Projekte Meißen“, die Vergabe von Bauleistungen für den Neubau der Kita Knirpsenland Hainstraße. Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Schaukästen am Rathaus und vor der Johannesschule.

Meißner Kinderpass - Eine Klarstellung

Für Kinder in Kindertagesstätten

Am 1. Juli 2012 wird der Meißner Kinderpass eingeführt, der künftig die Anmeldung Ihres Kindes bei einer Tagesmutter, in einer Kindertagesstätte bzw. in einem Hort erleichtern soll. Sie haben jetzt von Ihrer Kindertagesstätte oder der Tagesmutter das Informationsblatt für den Meißner Kinderpass erhalten. Es fasst kurz die wichtigsten Informationen zum Umgang mit dem Kinderpass zusammen. Wenn Ihr Kind bereits in einer Kindereinrichtung betreut wird, so hat diese den Kinderpass für Ihr Kind bereits erhalten. Dort in der Kindereinrichtung verbleibt er, solange Ihr Kind dort betreut wird. Bei einem Wechsel der Einrichtung wird Ihnen der Kinderpass von der Einrichtung ausgehändigt.

Informationen fürs Handwerk

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Meißen lädt am Dienstag, 3. Juli 2012, um 17.30 Uhr in den Burgkeller Meißen zum Informationsgespräch Handwerk ein. Themen sind die Kalkulation und Marketing und steuerliche Besonderheiten im Handwerksbetrieb. Ausgestaltet werden diese Themen mit der Steuerberatungskanzlei Grüter, Hamich und Partner. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung bei Herrn Raupp (03521 467454) oder per E-Mail wirtschaftsfoerderung@stadt-meissen.de

Öffentliche Bekanntmachung

der Betriebskosten der Kindereinrichtung der Stadt Meißen für das Jahr 2011 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamt	31,40	14,49	8,48

1. Kindereinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Erforderliche Personalkosten	662,55	305,79	178,89
Erforderliche Sachkosten	181,80	83,91	49,09
Erforderliche Betriebskosten	844,36	389,70	227,98

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen anteilige Betriebskosten (z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	186,15	112,06	65,56
Gemeindeanteil	508,20	127,64	62,42

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlagen (Kosten außerhalb der Finanzierung des SächsKitaG)

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat (soweit gemeldet)

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	57.377,99
Zinsen	109.756,27
Miete	106.850,75
Sonstiges	
Gesamt	273.985,01

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

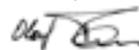
2.1. Aufwundersersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegepersonen (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	472,08
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,90
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	18,60
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	17,83
= Aufwundersersatz	510,41

2.2. Deckung des Aufwundersersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	186,15
Gemeinde	174,26

Meißen, den 15.05.2012



Olaf Raschke, Oberbürgermeister



Aus den Kindertagesstätten der Stadt



Die neue Bücherecke in der Kita „Regenbogen“.



Die Polizei Meißen zu Besuch bei der Kita „Gummibärenbande“ zum Kindertag.



Kindertag in der Kita „Zwergenmühle“ mit echtem „Landleben“.

Geschichtengeflüster unterm Regenbogen

Im März organisierte der Elternrat der Kita „Regenbogen“ zum fünften Mal, von Eltern für Eltern, einen Kindersachenflohmarkt. Wie jedes Jahr wurden zwanzig Prozent der Einnahmen von den Verkäufern für die Kinder zur Verfügung gestellt. Den Erlös nutzten wir zur Umgestaltung unserer Bücherecke und kauften Bücher, Teppich und bequeme Sitzkissen. Gemeinsam mit den Kindern malerten wir die Wände, gestalteten das Regal und klebten goldene Sterne an die dunkelblaue Wand. Und endlich fand die im Kreativreich von den Kindern gebaute Rakete einen würdigen Platz am Sternenhimmel. Im April war es dann soweit, die gemütliche Bücherecke öffnete und lädt nun, als neue Rückzugsmöglichkeit, zum Träumen von Abenteuern, Erzählen von Geschichten und zum gemeinsamen Austausch ein. Wir bedanken uns für die Unterstützung durch den Elternrat.

Sabrina Kusatz, Kita Regenbogen

Unterwegs mit Muttis und Vatis der Kita „Gummibärenbande“

Mit liebevoll gebastelten Einladungen luden die Kinder der Kita „Gummibärenbande“ ihre Eltern zum „Muti-Vati-Tag“ ein. Am 15. Mai ging es auf große Wanderschaft. Bepackt mit Picknickdecken und großen Proviantkörben marschierte die bunte Wandertruppe von der Kita durch den Siebenbüchener Wald, übrigens einer der ältesten sächsischen Landschaftsparks, bis zur großen Wiese am Tierpark. Auf der extra gemähten Wiese mit dem prächtigen Riesenbaum war dann viel Platz zum gemeinsamen Singen, Tanzen und Toben. Und das machte natürlich Appetit. Da kamen die vielen mitgebrachten Picknicktaschen gerade recht, denn wo schmeckt es so gut wie draußen an der frischen Luft?

Eine Sache mussten die Kinder dann doch noch erforschen. Wie viele Kinder braucht man eigentlich, um einmal den Stamm des riesigen Baumes zu umfassen? 18 Kinder!

Die Muttis und Vatis sagen herzlich Dankeschön für einen sehr gelungenen Nachmittag. Sogar die Wetterfee hatte ein Einsehen und schickte die Regenwolken erst, als alle wieder gut zu Hause angekommen waren.

Karen Wittig, Elternrat

Förderverein unterstützt „Gummibärenbande“

Im September 2011 gründeten Eltern einen Förderverein für die Kita „Gummibärenbande“ in Meißen. Ziel ist dabei, Geld zu organisieren, um die Einrichtung bei verschiedenen Projekten gezielt zu unterstützen. Obwohl die Betreuung und Förderung von Kindern in der heutigen Zeit so wichtig ist, steht gerade dafür erstaunlich wenig Geld vom Staat zur Verfügung. Die Erzieher und Träger der Kindereinrichtungen müssen jeden Tag eine riesige Leistung erbringen, um sich um unsere Kinder fürsorglich zu kümmern, sie zu fördern und zu fordern, sie vorzubereiten auf die Schule und das Leben.

Nach Projekten, die der Förderverein in der Kita unterstützten könnte, brauchte man nicht lange suchen. So konnte der Umbau des Bades für die Krippenkinder bereits begonnen werden. Damit wird im Bad mehr Platz geschaffen und Unfallquellen werden beseitigt. Eine außerordentlich große Herausforderung stellt die komplette Umgestaltung des Außenbereiches der Kita dar. In etwa drei Jahren soll der Umbau realisiert werden. Auch dieses Projekt wird der Förderverein aktiv unterstützen. Dafür müssen aber noch viele Spenden gesammelt und Unterstützer gefunden werden. Der Förderverein Kindertagesstätte Gummibärenbande freut sich über jeden Interessenten und Unterstützer und sagt ganz herzlich Dankeschön allen, die bisher geholfen haben.

Karen Wittig, Elternrat

Kindertag in der Gummibärenbande

Anlässlich des Kindertages am 1. Juni erlebten die Kinder der Kindertagesstätte „Gummibärenbande“ auf der Stadtparkhöhe in Meißen eine beson-

dere Überraschung. Die Kleinen staunten nicht schlecht, als die Polizei mit ihren zwei Funkwagen, einem tollen Motorrad und mit James, dem Polizeifährtenhund in unsere Kita kam. Sie durften die Technik untersuchen und selbst ausprobieren. So erfuhren die Kinder viel Interessantes über die Arbeit der Polizisten. Recht herzlich bedanken möchten wir uns bei dem Organisator Herrn Höhl und den Polizisten aus Meißen und Umgebung die uns den schönen Tag ermöglichten.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Gummibärenbande“

Auf dem Zwergenmühlenhof war großer Schwof...

... denn alle Kinder und Familien waren zu Bewegung, Spiel und Spaß anlässlich des Kindertages eingeladen. Gummistiefel flogen durch die Luft, blinde Hühner wurden zum Eiersuchen im Heu geführt, bäuerlich verkleidet rannten Kinder mit Eltern um die Wette. Auch alle anderen Spiele drehten sich um Typisches vom Lande. Echtes Federvieh bereicherte unsere Angebote ebenso wie zwei Reitponys. Hauptattraktion war wohl aber der große, grüne und auch noch blinkende Traktor, aber auch die lebensgroßen Holz-Kühe, an denen man das echte Melken probieren konnte.

Für das leibliche Wohl gab es u. a. passend zum Thema Kartoffelsuppe, Fettbommen und Milch.

Das Fest war Höhepunkt innerhalb des großen Projektthemas „Bewegte und sichere Kita“, womit sich Kinder und Erzieher in diesem Jahr beschäftigen. Hauptanliegen ist dabei, Kinder und Familien für die große Bedeutung von Bewegung zu sensibilisieren, alte und neue Ideen aufleben zu lassen.

Bedanken möchten wir uns bei allen, die unser Fest unterstützten, genannt seien stellvertretend: Bäckerei Riedel, Fleischerei Nücke, Traktorfahrer Roy von der Fa. Porst GmbH Landtechnik Ostrau, „Eiermann“ Herr Wirtskowski und das Landwirtschaftsamt Großenhain.

Kathrin Scheer, Kita Zwergenmühle



Die Porst GmbH Landtechnik beeindruckte die Kinder der Kita „Zwergenmühle“ mit einem großen Traktor. Fotos: Privat

Entspannung - Bewegung - Ernährung

Diese drei Begriffe sind in der Kindertageseinrichtung „Nassau-Mücken“ schon lange nicht mehr einfach nur Worte, sondern Teil der Konzeption. In der täglichen pädagogischen Arbeit wird von den Erziehern umgesetzt, was für die Entwicklung der Kinder bedeutsam ist. Das Frühstücksbuffet für unsere Krippenkinder, Kurzmassagen vorm Mittagschlaf, die regelmäßigen Sportangebote sowie der wöchentliche Naturtag und die Möglichkeit, die gefundenen Naturmaterialien auf dem eigens dafür geschaffenen Holzbauspielplatz auszuprobieren, sind Alltagsrituale.

Jedes Jahr im Mai gibt es aber neben diesen Angeboten schon seit Jahren die sogenannte Wellnesswoche für Kinder und Eltern. 2012 war es eine ganz besondere Woche, da wir erstmalig mehrere verschiedene Institutionen gemeinsam daran beteiligen konnten. So war z. B. an zwei Tagen Frau Schneider, Ergotherapeutin aus Meißen, unser Gast. Sie führte mit den Kindern einen tollen Bewegungsparcours mit vielen „Hindernissen“ durch und ließ die Kinder eine Waschstraße, mit unterschiedlichen Massageeinheiten sowie Wasser- und Rubbelübungen durchlaufen. Glücklicherweise spielte Petrus auch mit.

An einem anderen Tag waren Frau Leipert und Frau Würfel von der Zahnarztpraxis Lüben und Richter vor Ort. Sie gestalteten für alle Kinder eine reichlich gefüllte und liebevoll

hergerichtete Vitaminbar. Die Kinder konnten dort unterschiedliche Milchshakes und andere gesunde Drinks probieren und natürlich ganz viel Obst essen.

Am Tag vorher gab es zur Einstimmung darauf bereits in jeder Gruppe das gesunde Frühstücksbuffet. Dafür waren die Eltern verantwortlich. Die Tische waren überall reichlich mit Obst, Gemüse und Vollkornprodukten aller Art gedeckt. Die Erzieher zauberten aus allem eine lange Frühstückstafel mit integriertem Buffet, sodass sich die Kinder wie im Urlaubshotel vorkamen. Schade dass die entsprechende Kollegin der BARMER kurzfristig erkrankte, denn für die Vorschulkinder war im Rahmen des Projekt „Rückenfit für Kids“ noch ein besonderer Vormittag geplant. Hüpfburg und Spielmobil vom KSB Meißen, entschädigten aber alle.

Schließlich kamen auch die Eltern nicht zu kurz. Für sie war an zwei Tagen die Physiotherapeutin Frau Jacob mit Beratung und individueller Massage vor Ort. Auch wenn diese Woche für die Erzieher alles andere als spannend war, war es insgesamt gesehen, eine runde Sache, denn allen Beteiligten hat es großen Spaß gemacht, am meisten natürlich den Kindern und so sollte es auch sein.

Das Erzieherteam der „Nassau-Mücken“ bedankt sich ganz herzlich bei allen Beteiligten, die mit viel Engagement und Freude die Wellnesswoche 2012 zu einer ganz besonderen werden ließen.

Jutta Döring
Kita „Nassau-Mücken“

Die „Lange Nacht“ in Meißen

Die Kulturnacht am 14. Juli, 18 bis 1 Uhr

Im Sommer 1998 schlug die Geburtsstunde der Meißner Kultur-Nacht. Als erste Stadt im Freistaat Sachsen zelebrierten die Veranstalter gemeinsam ein Fest der Kunst und Kultur. Es trägt den klangvollen Titel „Lange Nacht der Kunst, Kultur und Architektur“.

Alle namhaften Kultureinrichtungen und Vereine der Stadt beteiligen sich mit facettenreichen Kulturangeboten.

Von 18 bis 1 Uhr finden Konzerte, Lesungen, Kabarets, Schauspiele, Tänze, Führungen usw. in dichter Folge

statt. Jedoch sind Hast und Eile an diesem Abend passé. Stellen Sie Ihr persönliches Programm ganz nach Ihrem Geschmack zusammen. Und gönnen Sie sich zwischen den einzelnen Angebotsbausteinen ein Gläschen Wein und genießen Sie die ein-

zigartige Atmosphäre in der Stadt. Egal ob Sie sich vorab oder spontan für die Programmangebote entscheiden, Sie werden auf Ihre Kosten kommen. Seien Sie herzlich am 14. Juli 2012 in der Porzellan- und Weinstadt Meißen willkommen!

Program m

Markt

Ab 16 Uhr knüpfen die Meißner Kirchgemeinden mit Blüten, Blumen und Blättern das „Band der Langen Nacht“.

Eröffnungsveranstaltung

18 Uhr Auftakt mit Schülern der Musikschule des Landkreises Meißen und der Musikschule Fellbach.

Albrechtsburg Meissen

18 bis 24 Uhr Dauerausstellungsbe-
reiche: „Experiment & Produktion“
und „Ein Prachtgewand für das
Schloss“ und Sonderausstellung
„OBEN-Kunst und Raum“ (EG),
Künstler stellen ihre Kunstwerke
vor,

18.30 Uhr und ab 20 Uhr stündlich
20 Minuten - die Band „BLECHLAWI-
NE“ trommelt auf Öl-Fässern auf
dem Burghof.

Dom

III. Konzert- & Orgelnacht

18 Uhr Eröffnung - Musikschule
Meißen; **18.45 Uhr** Serenade zum
Hören und Mitsingen; **19.25 Uhr** en-
semble posaune+percussion leip-
zig 1; **20.20 Uhr** Auerbacher Kam-
merchor-Hoher Chor; **21.20 Uhr** en-
semble posaune+percussion leip-
zig 2; **22.20 Uhr** Chor- u. Flötenmu-
sik, Ymea Luft, Domchor, Junge
Kantorei, Domkantor J. Bräunig;
23.20 Uhr Orgelimprovisationen, J.
Bräunig; **24 Uhr** Bläsermusik von
den Westtürmen

Turmführungen: Westtürme des
Meißner Doms

Evangelische Akademie

ab 19 Uhr ECHTZEITLICHES - Instal-
lationen und Audio-Visuelle Perfor-
mances mit der Künstlerin Claudia
Reh und Soundtütfler wormsine,
Verzahnung von Klängen, Worten,
Räumen, Flächen u. Menschen - ein
komplexes temporäres Erlebnis, St.-
Afra-Klosterhof

Frauenkirche

Thema: Tanzende Töne

18.30 und 20.30 Uhr Mit der Tonlei-
ter auf den Turm (musikalische
Turmführung für Familien);
19.30 Uhr Ein Orgelmärchen (für Fa-

milien); **21.30 und 22.30 Uhr** Musik-
Geschichten auf dem Turm

St. Afra Kirche

Thema: Kirche klingt 2012-Reforma-
tion und Musik

19 Uhr Luther und seine Lieder;
20 Uhr Kirche klingt, Flötenkreis St.
Afra; **21 Uhr** Musikalische Kirchen-
führung; **22 Uhr** Gospel trifft Luther;
23 Uhr Liturgie im Wandel - Taizè-
Gebet

Nikolaikirche

18 bis 23 Uhr Offene Kirchentür

Haus Markt 10

Kulinarisches Angebot vom Förder-
verein

„Hafenstraße“ Meißen e.V.

mittelalterliches Treiben mit „Aller-
ley Kurzweil“, alte Handwerks-
kunst, Gaukeleien, z.B. mit den
Spilleuten Friedrich und Volkmar
Fischer, dem Barden „Lösius, der
Musicus“ und dem Marktschreier Ri-
co; kulinarische Köstlichkeiten und
Meißner Weine, Aussichtsplatz
Amtsgericht Domplatz

Kunstverein Meißen

Künstlerfest mit Lesung, Musik, Per-
formance zum 20 jährigen Jubiläum
des Kunstvereins Meißen als Rück-
blick und Vorschau

Manufaktur MEISSEN®

18 bis 23 Uhr geöffnet;

Führung „275 Jahre Schwanenservice“
mit Rundgang durch das Porzellan-
Museum mit dem Schwerpunkt
zum Schwanenjubiläum, je-
weils 18, 19, 20, 21 und 22 Uhr;
Führungen durch den MEISSEN®
artCAMPUS, das neu eröffnete Mu-
seum für zeitgenössische Kunst der
Manufaktur mit zeitgenössischen
Arbeiten externer Künstler aus aller
Welt. Führungen stündl. 18.30,
19.30, 20.30 und 21.30 Uhr

Obscurum - Görnische Gasse 37

Nehmt kund - immer zur vollen
Stund: Schauriges im Keller, Ge-
spenster- und Grusel-Geschichten
erzählt, gelesen und gespielt von
Bernd Stahr mit Cello-Musik von
Deborah Oehler



„Prälatenhaus“ Rote Stufen 3

19.30, 20.30, 21.30 und 22.30 Uhr
jeweils 30 Minuten Hausmusik der
Renaissance für Laute mit Klaus Bei-
rich & Gästen, dazu höfische und
bäuerliche Renaissancetänze in his-
torischer Gewandung; Hausbesich-
tigungen während der Konzertpau-
sen; Imbiss und Ausschank

Stadtbibliothek

18 Uhr Großer Bücherflohmarkt
19 und 21.30 Uhr „Best of Herzog“ -
Ralf Herzog bietet ein heiteres Pro-
gramm mit Kabarett, Pantomime
und Musik, Weinausschank und
kleiner Imbiss

Stadtmuseum

Thema: Lust auf historische Fahr-
zeuge?

18.30 Uhr Führung durch die Son-
derausstellung „Auf Achse - Meißen
als Verkehrsknotenpunkt“

20 Uhr Kleines Konzert der Musik-
schule Fellbach anlässlich 25 Jahre

Partnerschaft Fellbach - Meißen

20.45 Uhr Lesung „Das Automobil“
mit Steffen Förster

21.30 Uhr Gitarren-Musik aus La-
teinamerika mit Wolfgang Sehringer,
Fellbach, kleines Antiquariat im
Kirchenschiff, Wein und Gespräche
im Kreuzgang bei Kerzenschein

Theater

18.15 Uhr (Gewand-)Haus-Führung
mit Georg Krause; **19 Uhr** Kleines
Klassisches Konzert - Werkstattor-
chester der Hochschule für Musik
Dresden mit Werken von G. Verdi, F.
Mendelssohn, M. Mussorgsky;
20 Uhr Pantomimisches mit Rainer
König (Foyer); **20.30 Uhr** Ballett-
Intermezzo, Tanzstudio J. Novak;
21.30 Uhr Phantom Münchhausen
oder Inges virtuelle Reise mit der
Theatergruppe SENTHA; **23 Uhr**
Pantomimisches mit Rainer König
(Foyer), Piano-Musik mit Roman Ba-
dura, Erdbeerbowle und Lange-
Nacht-Häppchen serviert vom
Theater-Freundeskreis.

THÜRMER-Pianoforte- Museum

19, 20, 21, 22 und 23 Uhr jeweils 20
Minuten Soloklavier mit der Pianis-
tin Masumi Kitabe, Werke von J.S.
Bach, F. Busoni, R. Schumann, F.
Chopin

Burghof

Bühne vor der Albrechtsburg

24 Uhr Finale mit der „BLECHLAWI-
NE“ und Bläsermusik von den West-
türmen.

Eintrittspreise

normal: 8 Euro, ermäßigt: 5 Euro,
Familienkarte: 16 Euro

Eintrittskarten sind in den Kultur-
stätten und der Tourist-Information
Meißen erhältlich. Diese gelten für
alle genannten Programmpunkte.
Die Eintrittskarte berechtigt auch
zur Nutzung des Pendelbuses von
18 bis 23 Uhr gemäß Fahrplan.
Ebenso kann der Panorama-Aufzug
zum Burgberg kostenlos in An-
spruch genommen werden. Park-
möglichkeiten gibt es an der Elbe
sowie im Parkhaus am Aufzug.
Weitere Infos bei Tourist-Info-
mation, 03521 419417.

Heimatfest 2012

Winkwitz – Proschwitz –
Rottewitz
Festplatz auf dem
Bocksberg zu Proschwitz
vom 22. bis 24. Juni



Freitag, 22. Juni

- **19 Uhr** Festeröffnung mit dem
Oberbürgermeister, der Weinprinzess-
sin und Weinausschank
- **19 Uhr bis 24 Uhr** Discotanz im Zelt
- **20.30 Uhr** Die „PROWIS“ sind wie-
der da

Sonnabend, 23. Juni

- **12 Uhr** Abholung des Schützenkö-
nigs 2011 mit anschließendem Vogel-
schießen
- **14 Uhr** Fassbieranstich und Eröff-
nung des Vogelschießens
- **14.30 Uhr** Bogenschießen für je-
dermann und Buntes Treiben auf
dem Festplatz
- **15.30 Uhr** Modenschau mit „mk
Mode Nr. 1“ Moderator Michael Kafa-
las Neu am Samstag
- **19 Uhr** Winkwitzer Sommernacht
Tanz im Zelt Livemusik mit „Digital
Romantik“ - Eintritt frei
- **20 Uhr** Ehrung des neuen Schüt-
zenkönigs im Festzelt

Sonntag, 24. Juni

- **10 Uhr** Gottesdienst im Park
Schloss Proschwitz
- **10.30 Uhr bis 14.30 Uhr** Früh-
schoppen mit „Original Meißner Blas-
musik“
- **ab 10.30 Uhr** Buntes Treiben auf
dem Festplatz
- **11 Uhr bis 13 Uhr** „Kegelwett-
kampf“
Wer Lust und Laune hat SEINEN Ort
zu vertreten, bitte melden bei Kathrin
Brüsch oder Hagen Rost. Danach frei-
es Kegeln für ALLE.
- **ab 14.30 Uhr** „Studio M“ sorgt für
musikalische Stimmung

Gesamtes Wochenende:

Kaffee & hausgemachter Kuchen, Eis-
verkauf, Schwein vom Spieß (Sonn-
tag),
Weine vom Weingut Schloss
Proschwitz und der Sächsischen Win-
zergenossenschaft
Meißner Biergarten sorgt für Geträn-
ke und Beköstigung
Reichhaltiges Speisenangebot durch
Partyservice Pils
Gulaschkanone, Glücksrad, Hüpfburg

Anzeige

Ein abenteuerlicher Sommer im Wellenspiel

Vom 23. bis 28. Juli 2012 veranstaltet das Freizeitbad Wellenspiel ein Sommerlager für 14 Kinder im Alter von acht bis 11 Jahren. In den sechs Tagen kann unter professioneller Anleitung schwimmen gelernt oder es können bereits vorhandene Schwimmkenntnisse verbessert werden. Viel Spaß hatten die Kinder in den vergangenen Jahren außerdem beim Besuch der Festung Königstein und dem Nachmittag beim Speedway Motorclub Meißen. Auch dieses Jahr sind wieder interessante Erlebniswanderungen vorgesehen.

Vollverpflegung und Schwimmkurs sind im Kurspreis von 185 Euro je Teilnehmer bereits enthalten. Übernachtet wird in Zelten des „Wellenspiel“ auf dem Freibadgelände. Luftmatratze, Schlafsack und persönliche Ausrüstung müssen selbst mitgebracht werden.

Anmeldungen bitte per Telefon 03521 701130 oder direkt im „Wellenspiel“ Meißen, Berghausstraße 2 oder per E-mail unter info@wellenspiel.de.



14 Kinder können vom 23. bis 28. Juli 2012 gemeinsam eine spannende Zeit im Sommerlager vom Wellenspiel verbringen.

Das war der 13. Jahrestag im Freizeit- und Erlebnisbad

Zum Kindertag am 1. Juni 2012 und 13. Jahrestag seit der Eröffnung des Wellenspiels im Jahr 1999 gab es ein buntes Programm für die Kinder. Ab 15 Uhr hieß es im Wellenspiel Spaß, Spaß und noch mehr Spaß. Mit Begeisterung traten die 616 Gäste zu sportlichen Wettbewerben wie Spaghetti-Wettessen und Torwandschießen an. Besonders beim Wett-rutschen konnte jeder zeigen, wie man am besten und schnellsten die

85 Meter lange Wasserrutsche hinab rutscht.

Außerdem konnte beim Schnupper-tauchen probiert werden, wie es sich mit einer Taucherausrüstung unter Wasser schwimmt. Mit so einem Pressluftgerät zu atmen, ist nämlich gar nicht so einfach.

Das Wellenspiel bedankt sich für die Unterstützung der Sponsoren und den tollen Auftritt der Tanzgruppe ar-riba zum Fest.



Die Besucher hatten viel Spaß beim Kinderfest im Wellenspiel am 1. Juni 2012.

Fotos: Wellenspiel

Noch freie Plätze:

Sommerlager 23. bis 28. Juli 2012: 6 Plätze
Aqua Jogging:
 Montag, 30. Juli bis 8. Oktober um 19 Uhr - 2 freie Plätze
 Dienstag, 31. Juli bis 9. Oktober um 20.30 Uhr - 10 freie Plätze
 Mittwoch, 17. Oktober bis 19. Dezember um 18 Uhr - 3 freie Plätze
 Freitag, 3. August bis 12. Oktober um 20.15 Uhr - 5 freie Plätze

Anzeige

Wohnungsunternehmen der Stadt Meißen
 01662 Meißen · Schloßberg 9



Schöner Wohnen in Meissen

Die städtische Wohnungsgesellschaft hat für Sie das passende Wohnungsangebot!

mit Aufzug!



Meißen – Fellbacher Straße,
 2-Raum-Wohnung, ca. 66 m²,
 Badezimmer mit flachem Duschbecken,
 Erstbezug nach Sanierung, Balkon,
 Kaltmiete 410,- € Nebenkosten 152,- €

☎ 0 35 21 / 474 474

www.seeg-meissen.de

Zukunftsperspektiven für die Elbe

Elbekirchentag in Meißen lädt zu Podiumsdiskussion

Unter dem Motto „Ein-Fluss verbindet“ lädt der 5. Elbekirchentag am 30. Juni und 1. Juli Interessierte, Engagierte, Nutzer und Genießer der Elbe nach Meißen ein.

Mitveranstalter ist auch die Evangelische Akademie Meißen, die für diese Veranstaltung zahlreiche Fachvorträge und eine Podiumsdiskussion auf die Beine gestellt hat. Zum Thema „Zukunftsperspektiven für Mensch und Natur entlang der Elbe“ werden hochrangige Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft miteinander ins Gespräch kommen.

„Wir erhoffen uns ein freundliches, fröhliches Fest. Hier können Menschen miteinander in Kontakt kommen und miteinander feiern“, beschreibt der Studienleiter der Evangelischen Akademie Meißen, Dr. Jörg Michel, die Veranstaltung. Doch nicht

nur das gemeinsame Feiern steht für ihn dabei im Mittelpunkt: „Es geht um das Zukunftsweisende. Wir möchten Gottes reiche Schöpfung würdigen und bewahren. Dies kann in der gemeinsamen Gestaltung der Kulturlandschaft Elbe geschehen. Damit das gelingt, müssen alle Elbakteure miteinander im Gespräch bleiben.“ Die Podiumsdiskussion am Sonnabendnachmittag im Theater Meißen soll ein Forum dafür bieten und ist Jörg Michel daher ein besonderes Anliegen. Die Evangelische Akademie in Meißen versteht sich dabei als Moderator einer langjährigen und sicherlich nicht ganz leichten Debatte. „Was heißt Bewahrung der Schöpfung und wie könnte ein gesellschaftliches Gesamtkonzept zur Elbe unter diesem Gesichtspunkt aussehen? ... Zentrales Problem ist der Einklang

und Widerstreit von ökonomischen, ökologischen, kulturellen und verkehrlichen Zwecken. Um diese Dinge muss natürlich gerungen werden. In der Podiumsdiskussion sollen die unterschiedlichen Perspektiven dieses umfangreichen Themas deutlich werden und möglichst auch Impulse für die Zukunft hervorgehen“, so Dr. Michel. Fachvorträge zu Hochwasserschutz, der Rückkehr des Lachses in die Elbe oder das Baden im Fluss runden das Programm im Theaterfoyer am Sonnabend ab.

Weitere Programmpunkte des Elbekirchentages in Meißen sind unter anderem auch Elbauenwanderungen, Konzerte, Ausstellungen, Andachten und Gottesdienste.

Nähere Informationen und Programm unter www.elbekirchentag.de

Das SuperSommerFerienTicket

Mit dem SuperSommerFerienTicket (SSFT) sind Schüler und Azubis unter 21 Jahren im gesamten Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) sowie im benachbarten Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) mit Bus und Bahn kostengünstig unterwegs. Der sechswöchige Fahrspaß vom 21. Juli bis 2. September kostet 20 Euro, Abo-Kunden zahlen zehn Euro weniger. Zusätzlich darf das Fahrrad immer kostenlos mit. Eigentümer eines SSFT sind täglich - außer montags bis freitags zwischen 4 und 8 Uhr - in allen Bussen, Straßenbahnen, Nahverkehrszügen, Zügen der Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft (SOEG), der Waldeisenbahn Bad Muskau und auf vielen Fähren mobil. Zusätzlich sind weitere besondere Verkehrsmittel inbegriffen: An einem beliebigen Ferientag ist auch ein Ausflug mit der Löbnitzgrundbahn oder der Weißeritztalbahn möglich. Des Weiteren ist auch eine Fahrt mit der Elbelängsfähre in Meißen oder Radebeul inklusive.



Neben Mobilität bietet das SSFT weitere Vorteile. Wer das Ticket vorzeigt, bekommt Rabatt auf den Eintritt im Soccerpark Sachsen in Ottendorf-Okrilla und im Erlebnis- und Waldseilpark Paulsdorf. Für Wasserratten gibt es vergünstigten Eintritt im Trixi Park Zittauer Gebirge, im Freibad Bischofswerda und im Lausitzbad Hoyerswerda.

Das SSFT gibt es in den Servicestellen der VGM, der Agentur im Bahnhof Meißen, bei den Busfahrern der VGM sowie an den Fahrausweisautomaten der DB AG.

Tag der offenen Tür im Eigenbetrieb „Soziale Projekte Meißen“



nungszentrum Martinstraße 2. Die verschiedenen Ausbildungsbereiche stellen sich vor.

Fachkraft im Gastgewerbe - Eindeckung der Räumlichkeiten für verschiedene Anlässe, verschiedene Serviettenfaltechniken für Interessierte u. a.

Ausbaufacharbeiter - Schaumauern, Vorstellung verschiedener Putztechniken u. a.

Gärtner - Gärtnern für Knirpse, Kräuterstraße u. a.

Hauswirtschaftler - Übungen an der Nähmaschine, Sticken an der Stickmaschine u. a.

Für das leibliche Wohl halten wir Kartoffelsuppe mit Wiener Würstchen, Kuchen, Kaffee und alkoholfreie Getränke für Sie bereit. Und auch die Kleinsten finden Unterhaltung bei Spiel und Spaß.

Am 29. Juni 2012 von 10 bis 16 Uhr im Hauswirtschafts- und Begeg-

Sprechstunde des Friedensrichters

in der Stadtverwaltung Meißen, Markt 3, Schiedsstelle, 3. OG, Zimmer 306, Montag, 2. Juli 2012, 17 bis 18 Uhr
Telefonischer Kontakt ist in dieser Zeit möglich unter der Rufnum-

mer 03521 467462. Oder schreiben Sie eine E-Mail an albrecht.rahtgens@gmx.de. Der Friedensrichter und seine Vertreterin freuen sich über regen Zuspruch und Interesse an dieser Sprechstunde.

Anzeige



Der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen ist ein Lächeln. Sprichwort

Ihr Pflegedienst aus Meißen – seit 1997.

Unsere Angebote:

- ✱ Häuslicher Pflegedienst
- ✱ Tagespflege
- ✱ Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte
- ✱ Betreutes Wohnen
- ✱ Podologiepraxis
- ✱ Essen auf Rädern



Noch nie wurden so viele Menschen so alt wie heute und die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in Deutschland nimmt angesichts der Alterung der Bevölkerung immer mehr zu. Im Mai 1997 gründete ich, Sylvia Engelhardt, staatlich geprüfte Altenpflegerin, Pflegedienstleiterin und Pflegeberaterin, die Häusliche Kranken- und Altenpflege in Meißen.

Unser Unternehmen ist stetig gewachsen und beschäftigt inzwischen ein Team von rund 20 engagierten Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und 5 Auszubildenden in unseren Standorten in Meißen & Nossen.

Wir arbeiten nach stets aktualisierten Qualitätsrichtlinien und neuesten Fachwissen.

Wir sind Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen sowie Sozialämter.



sylvia Engelhardt

Schützestr. 4 • 01662 Meißen
Tel. 03521/451468
www.pflegedienst-engelhardt.de

Das war das 6. Meißner Schülerschachturnier

Meißen ist durch die Herstellung von Porzellan weltberühmt. Und bei jungen Schachspielern? Da ist Meißen durch das Schülerschachturnier mit seinen wohl schönsten Pokalen bekannt. Diese lässt die Stadt Meißen eigens für dieses Turnier vom Porzellan-Designer und Künstler Kay Leonhardt fertigen. Am 2. Juni war es wieder soweit. 117 Teilnehmer fanden den Weg in den wunderschönen Ratssaal, um den Kampf um die Trophäen auszutragen. Erstmals kamen Teilnehmer aus Meißen's Partnerstädten Fellbach (Baden-Württemberg) und Litomerice (Tschechien). Gespielt wurden fünf Runden in sieben Gruppen: Vorschulkinder, Grundschüler in jeweils ihrer Klassenstufe, Mittelschüler und Gymnasiasten sowie die Vereinsspieler bildeten je eine Wettkampfgruppe.

Selbst die Allerjüngsten schenkten sich nichts. Es wurde gekämpft bis zum Schluss, auch wenn es mal nicht so gut um das eigene Königreich stand. So ging in der Vorschulgruppe Tony Tran aus der Meißner Kita „Sonnenschein“ als Sieger hervor, gefolgt von Fredrik Röthig und Patrik Schönfelder, aus der Kita „Klotzcher Rasselbande“, Dresden. In der Gruppe 1. Klasse waren einige junge „alte Ha-



Auch die Allerjüngsten - die Vorschulkinder - lieferten sich spannende Spiele. Fotos: Privat

sen“ mit Turniererfahrung dabei. Hier siegte Marc Peukert aus der GS Reichenberg vor Felix Gappel aus der GS Sachsdorf und Maik Petzold aus der 16. GS Dresden.

Besonders eng ging es an der Tabellenspitze der Teilnehmer der 2. Klasse zu. Es gab zum Schluss vier Spieler mit je vier Punkten. Über die Verteilung der Pokale entschied hier die Buchholzwertung (Summe der Punkte der Gegner - eine Feinwertung im Schach). Robert Meng aus der GS Raußnitz lag somit knapp vor Nico Liebscher aus der 6. GS in Dresden und Max Karbe aus der 75. GS Dresden. Auch bei den Teilnehmern der 3. Klasse waren „alte Bekannte“ ange-

treten, um ihre Pokalsammlung zu erweitern. Der Sieg in dieser Gruppe ging an Laurin Kemnitz aus der 74. GS in Dresden vor den beiden Alexandern Schubert und Koch - beide aus der GS Cossebaude. Auch einige Teilnehmer der 4. Klasse wurden bereits in den vergangenen Jahren hier gesichtet. Aleksander Kanin aus der 71. GS in Dresden trug hier den Siegerpokal gefolgt von Paul Marx aus der Evangelischen GS Coswig und Patricia Zacher aus der Schillerschule Radebeul nach Hause.

Le Thanh Nguyen aus dem Pestalozzi-Gymnasium Dresden ist der Sieger der Gruppe der Mittelschüler und Gymnasiasten. Den Pokal des Zweit-



117 Teilnehmer kämpften in sieben Gruppen um die Pokale.

platzierten nimmt Kryštof Janda mit ins tschechische Litomerice. Melchior Toaspersn aus dem Meißner Franziskanerum wurde hier Dritter.

In der Gruppe der Vereinsspieler trafen Teilnehmer von der 2. bis 10. Klasse aufeinander. Deswegen wurde hier nicht nach Altersklassen, sondern nach Spielstärke (DWZ-Gruppen) gewertet.

Den Sieg in der Kategorie DWZ bis 800 trug Alrun Naake vom Verein „Schach macht fit“ aus der GS Langebrück überglücklich nach Hause. In der Kategorie DWZ 800-1000 erkämpfte sich Erik Preetz vom „SC 1911 Großröhrsdorf“ aus der Pestalozzischule Radeberg.

Jan Belik vom Schachverein Šteti nimmt in der größten Kategorie DWZ >1000 den Pokal mit nach Litomerice. Allen Siegern und Platzierten hier an dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch!

Ein großes Dankeschön an die Stadt Meißen für die tolle Organisation, die Bereitstellung des Ratssaales als schöne Spielstätte und die Initiative für dieses Turnier. Einen weiteren Dank auch an die Sparkasse Meißen, die Produzenten der Pokale - die Meißner Künstler Kay Leonhardt & Daniel Bahrmann, der Schachschule Meng und dem Verein Schach macht fit e.V. für die fachliche Unterstützung des Turnieres. Maria Banda

Anzeige

Messe-Neuheiten

Exklusiv bei Hülsbusch

bis **30%** Rabatt
auf Möbel-Neubestellungen

bis **35%** Rabatt
auf Badmöbel-Neubestellungen

bis **61%** Rabatt
auf frei geplante Küche



Nur für kurze Zeit!

FINANZIERUNG
0,00%
36 MONATE LAUFZEIT
effekt. Jahreszins

Für alle Finanzierungsangebote gilt: Effektiver Jahreszins von 0,00% bei einer Laufzeit von 36 Monaten entspricht einem gebundenen Sollzins von 0,00%. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die CreditPlus Bank. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Ab. 3 PAngV dar. Ab einem Einkaufswert von 1000,-€, bei 20% Anzahlung. Gültig bis 31.12.2012.

Über 10.000 m² Ausstellungsfläche
Der neue hülsbusch
SCHÖNES WOHNEN

Geld sparen, zu Hülsbusch fahren!

Hülsbusch GmbH
Ehrlichweg 3-9
01689 Weinböhla
Tel. 035243/3380
info@huelsbusch.com
www.huelsbusch.com

Der neue Hülsbusch ist ein Haus der: Der neue Hülsbusch Schönes Wohnen GmbH, Rudolf-Walther-Straße 3, 01156 Dresden
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr • Samstag 09.00-16.00 Uhr

* Gilt auf den Listenpreis des Herstellers, ausgenommen reduzierte Ware. Nur gültig bei Neuverträgen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur für kurze Zeit.

Geburtstage

Folgende ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger haben im Monat Juni Geburtstag und erhalten oder erhielten die herzliche Gratulation von Oberbürgermeister Olaf Raschke.	09.06.2012 Charlotte Mann 97. Geburtstag	18.06.2012 Hildegard Reck 91. Geburtstag
	09.06.2012 Anna Pfeiffer 91. Geburtstag	20.06.2012 Gertrud Hösel 98. Geburtstag
	10.06.2012 Ilse Schumann 91. Geburtstag	22.06.2012 Helmut Schreiber 97. Geburtstag
02.06.2012 Katarina Inhof 100. Geburtstag	12.06.2012 Marianne Kopejzny 92. Geburtstag	22.06.2012 Werner Schulze 90. Geburtstag
02.06.2012 Elfriede Püschmann 90. Geburtstag	13.06.2012 Hildegard Schmieder 91. Geburtstag	23.06.2012 Hertha Marx 91. Geburtstag
03.06.2012 Max Brett 91. Geburtstag	13.06.2012 Bruno Olbrich 91. Geburtstag	24.06.2012 Johannes Schulze 92. Geburtstag
06.06.2012 Hildegard Korotwitschka 91. Geburtstag	14.06.2012 Erika Böttger 92. Geburtstag	25.06.2012 Marianne Wauer 91. Geburtstag
06.06.2012 Fritz Westphal 91. Geburtstag	14.06.2012 Hilma Krömer 91. Geburtstag	25.06.2012 Hilde Ulbrich 90. Geburtstag
06.06.2012 Ilse Fischer 90. Geburtstag	15.06.2012 Elli Säuberlich 93. Geburtstag	26.06.2012 Hildegard Sturm 91. Geburtstag
07.06.2012 Ruth Petasch 92. Geburtstag	16.06.2012 Erna Klein 93. Geburtstag	28.06.2012 Hilda Huhn 91. Geburtstag

Rund um's Telefon:
Festnetz • Telefon-Anlagen
Handy • Internet
Individuelle Seniorenberatung
Car-HiFi • Navigation
Multimedia • Beschallung

• audio art • KARL HÄRTWIG
vodafone – T-Com – ACR

Bergstraße 1
(Ecke Dresdner Straße)
01662 Meißen
Telefon: (0 35 21) 71 16 12
www.audioart.de

seit 1992

FUNK TAXI MEIßEN IG

Wir kommen, wie gerufen!

(0 35 21) 400 500

Zuhause im Grünen gesucht!

Wir suchen ein gewachsenes Grundstück (ab ca. 1.500 m²) in ruhiger Lage in Meißen und Umgebung.

Gern übernehmen wir auch Baubestand für Sanierung, Um- oder Ausbau.

Über Ihr Angebot freuen wir uns unter Telefon 01 52/55 92 27 71.

BAU GRESCHNER Bau.-Ing. Roland Greschner
Alte Weinbergstraße 12
01689 Weinböhla

Beton-, Estrich-, Putz-, Strukturputz und Maurerarbeiten;
Altbausanierung, Fassadengestaltung, Vollwärmeschutz;
Um- und Neugestaltung von Hof- und Wegbefestigungen;
Pflasterarbeiten, Grundstücksentwässerung für Schmutz- und Regenwasser inkl. Revisions- und Sickerschächte;
Flächenentwässerung und -verrieselung!

Tel./Fax: (035243) 31906 • Funk: (0177) 251 5676
E-Mail: baugreschner@gmx.de

Bauunternehmen
Enrico Wunner
Handwerksmeister

Mauerwerksanierung
Bauwerkstrockenlegung
Neubau – Umbau – Ausbau
Garten- und Landschaftsbau

Alte Spaargasse 10A • 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 73 16 17 • Funk 01 72-3 50 67 92
Fax (0 35 21) 71 16 67
www.bauunternehmen-wunner.de • info@bauunternehmen-wunner.de

Wenn's passt,
war's **sz-immo.de!**

Dein neues Zuhause sucht nach dir:
sz-immo.de – der Marktplatz für Ihre Immobilien im Internet mit den meisten regionalen Angeboten.

Die App zur neuen Wohnung

szimmo.de

iPhone Android

Seni-OHR

Seniorentelefon Meißen

467 462

Ein offenes Ohr für die Sorgen und Hinweise der Älteren

**jeden Donnerstag
10 bis 12 Uhr**

erreichen Sie einen Ansprechpartner für Ihre Anliegen

SENIOREN-SPRECHSTUNDE

in der Stadtverwaltung Meißen, Markt 3
Beratungsraum, 3. OG, Zimmer 306
Donnerstag, 5. Juli 2012, 10 bis 12 Uhr

Die Mitglieder dieser Vertretung

würden sich über regen Zuspruch und Interesse an dieser Sprechstunde freuen. Zugleich besteht in der Zeit von 10 bis 11 Uhr die Möglichkeit, mit der Meißner Bürgerpolizistin ins Gespräch zu kommen. Telefonischer Kontakt ist in dieser Zeit möglich unter der Rufnummer 03521 467462.

Deutschlands erstes „Pleinair“

21. bis 28. Juli in Meißen

Seit nunmehr 15 Jahren treffen sich circa 40 europäische und amerikanische Maler einmal im Jahr zu einem einwöchigen Studien- sowie Malaufenthalt in einem jeweils anderen Land.

2012 findet das Pleinair erstmalig in Deutschland statt. Organisiert wird das Pleinair von den Meißner Malern Christoph Trommer und Wolfram Leonhardi, sowie dem „Hafenstraße“ e.V. Meißen. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft des Meißener Landrates Arndt Steinbach.

Die Projektstage beginnen mit einem kurzen morgendlichen Treffen vom Ausgangs- und abendlichen Ausstellungspunkt. Danach geht es sofort

raus in den Kunstraum Natur. Die Teilnehmer erleben eine reizvolle Landschaft. Die schöne Altstadt von Meißen, die wundervolle Seenlandschaft von Moritzburg, bis hin zu den terrassenförmig angelegten Weinbergen im Spaargebirge.

Vor Ort haben alle Maler totale Handlungsfreiheit, es wird kein Thema vorgeschrieben. Die Künstler erhalten Gelegenheit, gemeinsam zu arbeiten, Anregungen für die künstlerische Arbeit zu sammeln und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Am Ende eines jeden Tages vereint eine gemeinsame Arbeitsausstellung die Bevölkerung und Künstler. Die Verschiedenheit künstlerischen Aus-

drucks wird überraschen, und das ist auch der Charme des Projektes.

Lokale Teilnehmer und Gabeltern sind natürlich zu den Maltagen immer gern gesehen. Zusätzlich - und gleichgewichtig - sollen Künstler und Besucher miteinander einen Dialog finden.

Noch Gastfamilien gesucht

Es werden noch Gastfamilien gesucht, die Künstler für die Pleinair-Woche aufnehmen. Die Gabeltern sind ein wichtiger Baustein des Vorhabens.

www.hafenstrasse-meissen.de

Impressum

Das „Meißner Amtsblatt“ ist das offizielle Organ der Stadtverwaltung Meißen zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.

Herausgeber:
Stadt Meißen Markt 1, 01662 Meißen
www.stadt-meissen.de

Verlag:
Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH
Niederauer Str. 43, 01662 Meißen

Verantwortliche:
- für amtliche Bekanntmachungen: Oberbür-

germeister der Stadt Meißen, Olaf Raschke
- Redaktion: Pressesprecher der Stadt Meißner, Inga Skambraks, Hardy Bollenbach und Kristin Boszjo,
☎ (03521) 467-0;
☎ (03521) 45 34 13
- Anzeigen: Geschäftsführer der Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH, Petra Gürtler ☎ (03521) 41045520

Satz und Layout:
Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH, Petra Gürtler, Marco Mertig
Druck:
Dresdner Verlagshaus Druck GmbH,
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

Auflage: 16.700 Exemplare
Verteilung:
Medienvertrieb Meißner
☎ (03521) 409330
Die nächste Ausgabe des Meißner Amtsblattes erscheint am 27. Juli 2012. Anzeigen- und Redaktionsschluss hierfür ist am 13. Juli 2012.

Amtsblatt nicht erhalten?
Bitte informieren Sie uns über Mängel in der Haushaltszustellung des Meißner Amtsblattes. Rufen Sie uns an unter 03521 467445 oder senden Sie eine E-Mail an presse@stadt-meissen.de.

Seniorenstadtgespräch

Am Mittwoch, 25. Juli 2012, 13 Uhr, findet in der Seniorenbegegnungsstätte des Gemeinnützigen Sozialen Förderkreises e. V., Siebeneichener Straße 2-3, ein Seniorenstadtgespräch mit der Amtsärztin Petra Albrecht zum Thema „Gesundheitsvorsorge im Alter“ statt. In einer offenen Gesprächsrunde bietet sich für ältere Bürger die Gelegenheit, vielfältige Hinweise für eine gesundheitsbewusste Lebensführung zu erhalten. Alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.

Wasser- und Bodenanalysen

Am 5. Juli bietet die AFU e.V. die Möglichkeit, von 13.30 bis 14.30 Uhr im Konferenzraum Markt 3 Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen. Das Wasser wird auf pH-Wert und Nitratkonzentration untersucht. Bringen Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) mit. Weiterhin können Bodenproben (mind. 500 g) von mehreren Stellen das Gartens für eine Nährstoffbedarfsermittlung untersucht werden.

„Kulturelle Sommer-Feinkost in Meißen“

Das Theater Meißen lädt zum Sommer-Theater auf den Burghof ein

Die Albrechtsburg Meissen ist nicht nur das älteste deutsche Schloss - sie steht auch in der unmittelbaren Nachbarschaft zum Dom auf einem der schönsten Plätze Deutschlands. Der altehrwürdige Burghof bietet eine grandiose natürliche Kulisse für Musik- und Theater-Aufführungen. Bereits zum dritten Male knüpft das Theater Meißen einen Bund, d. h. eine Kooperation mit der Albrechtsburg Meissen, um der Kunst und Kultur einen sommerlichen Freiraum zu geben.

Der Theater-Sommer startet am Sonntag, 8. Juli, 19.30 Uhr, mit dem legendären Zwinger-Trio. Das sächsische Erfolgswunder mit Tom Pauls, Peter Kube und Jürgen Haase feiert Geburtstag. Seit 30 Jahren zelebrieren die drei Herrn mit Leib und Seele, allerlei Instrumentarium, Liedgut und Klimbim, auf höchstvergnügli- che Art und Weise feinsten sächsi- schen Humor. Dieses Jubiläum und die große Kartennachfrage ist ein guter Grund, um die Niederungen des Theaters Meißen zu verlassen und die Höhen des Burghofes einzunehmen.

Im August schlägt Theater-Herz für die Kinder und Verehrer der Ballett- kunst: Am Freitag, 17. August, 18 Uhr, erobert Gerhard Schöne mit einem Heimspiel die Bühne des Burghofes



17. August - Gerhard Schöne mit „Alles muss klein beginnen“.

und lädt die Familien mit Großeltern, Eltern und Kindern zum Konzert „Alles muss klein beginnen“ ein.

Für Kinder ab 5 Jahre öffnet dann am Donnerstag, 23. August, 10 Uhr, das Musical „Der Traum vom Glück“ alle Herzen und Türen im Theater Meißen. Freundschaft ist die große Botschaft - es spielt die „Federviehhouseband“ des National Ensembles Bautzen.

Das Ballett der Landesbühnen Sachsen beendet mit „Pucks Sommer- nachtsträume“ den Sommerreigen am Sonnabend, 25. August, 19 Uhr, auf dem Burghof. In einer heiteren TagNachtAlpTraumTanzStory mit Musik von A. Vivaldi, P. Tschaiowski u. a. tanzen Porzellan-Puppen, Harle- kine, der Schwanensee-Märchenprinz und die feurige Carmen.

Freuen dürfen Sie sich schon auf die Eröffnung der neuen Spielzeit 2012/2013 am 8. September. Die „Hexe Baba Jaga“ alias Rainer König kommt mit dem vierten Teil der kultigen Märchenkomödie in das Theater Meißen. Im Schlepptau hat er Zar Wasserwirbel und allerlei Meeresbewohner. Die Story bringt viel Wasser in Bewegung und schlägt ganz schöne Wellen...

Seien Sie ganz herzlich zum Theater-

Sommer auf dem Burghof und im Theater in Meißen willkommen.

Karten sind unter Telefon 03521 41550, per E-Mail an kartenservice@theater-meissen.de, im Besucherservice des Theaters und an der Tageskasse erhältlich. Der Besucherservice hat Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 18 Uhr geöffnet und ist über den Bühneneingang erreichbar.

www.theater-meissen.de



„Der Traum vom Glück“ am 23. August.

Fotos: PR

Anzeige



Service seit 1932

01662 Meißen · Talstraße 4
Tel. 0 35 21 / 40 69 0 · Fax 40 69 22
www.fahrzeug-neumann.de

Fahrzeug
Neumann
FORD - AUTOHAUS



SPOT AN FÜR DEN B-MAX
AB SOFORT BEI UNS ZU BESTELLEN

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*



